



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

DNK-Erklärung 2021

zur Nutzung als nichtfinanzielle Erklärung im Sinne
des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes

Pax-Bank eG

Leistungsindikatoren-Set

GRI SRS

Kontakt

Pax-Bank eG

Bereichsleiterin Ethik, Nachhaltigkeit
& Kommunikation
Jutta Hinrichs

Christophstr. 35
50670 Köln
Deutschland

+49 0221 160 15 156
jutta.hinrichs@pax-bank.de



erstellt nach
CSR-Richtlinie-
Umsetzungsgesetz

Die Durchsicht der DNK-Erklärung erfolgte durch das Büro Deutscher Nachhaltigkeitskodex auf formale Vollständigkeit nach dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz.

Leistungsindikatoren-Set

Die Erklärung wurde nach folgenden
Berichtsstandards verfasst:

GRI SRS

Berichtspflicht:



erstellt nach
CSR-Richtlinie-
Umsetzungsgesetz

Die Durchsicht der DNK-Erklärung erfolgte durch das Büro Deutscher Nachhaltigkeitskodex auf formale Vollständigkeit nach dem CSR-Richtlinie- Umsetzungsgesetz.

Inhaltsübersicht

Allgemeines

Allgemeine Informationen

KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Strategie

1. Strategische Analyse und Maßnahmen
2. Wesentlichkeit
3. Ziele
4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Prozessmanagement

5. Verantwortung
6. Regeln und Prozesse
7. Kontrolle
Leistungsindikatoren (5-7)
8. Anreizsysteme
Leistungsindikatoren (8)
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen
Leistungsindikatoren (9)
10. Innovations- und Produktmanagement
Leistungsindikatoren (10)

KRITERIEN 11–20: NACHHALTIGKEITSASPEKTE

Umwelt

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen
 12. Ressourcenmanagement
Leistungsindikatoren (11-12)
 13. Klimarelevante Emissionen
Leistungsindikatoren (13)
- Berichterstattung zur EU-Taxonomie

Gesellschaft

14. Arbeitnehmerrechte
15. Chancengerechtigkeit
16. Qualifizierung
Leistungsindikatoren (14-16)
17. Menschenrechte
Leistungsindikatoren (17)
18. Gemeinwesen
Leistungsindikatoren (18)
19. Politische Einflussnahme
Leistungsindikatoren (19)
20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten
Leistungsindikatoren (20)

ANHANG

Stand: 2021, Quelle:
Unternehmensangaben. Die Haftung
für die Angaben liegt beim
berichtenden Unternehmen.

Die Angaben dienen nur der
Information. Bitte beachten Sie auch
den Haftungsausschluss unter
[www.nachhaltigkeitsrat.de/
impressum-und-datenschutzzerklaerung](http://www.nachhaltigkeitsrat.de/impressum-und-datenschutzzerklaerung)

Heruntergeladen von
www.nachhaltigkeitsrat.de

Allgemeines

Allgemeine Informationen

Beschreiben Sie Ihr Geschäftsmodell (u. a. Unternehmensgegenstand, Produkte/Dienstleistungen)

Die Pax-Bank ist eine christlich-nachhaltige Sozialbank mit Standorten in Aachen, Berlin, Erfurt, Essen, Köln, Mainz und Trier. Außerdem betreibt die Bank eine Repräsentanz in Rom. Zu ihren Kunden zählt die Pax-Bank kirchliche, gemeinnützige und soziale Institutionen sowie Privatpersonen. Sie steht allen Menschen und Organisationen offen, die sich mit den christlichen Werten identifizieren. Die Pax-Bank folgt einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz, mit klarer Ausrichtung auf ein nachhaltiges Bankgeschäft sowie einen nachhaltigen Bankbetrieb. Anspruch der Bank ist es, durch diese Ausrichtung einen positiven Beitrag zum Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten.

Die Investitionen der Bank sind außerdem durch besondere Anforderungen an die soziale und ökologische Nachhaltigkeit von gekennzeichnet. Gleiche Maßstäbe gelten für das eigene Handeln der Pax-Bank im Sinne einer ganzheitlichen Verantwortung gegenüber Mitgliedern, Kundinnen und Kunden sowie Stakeholdern. Zum 31.12.2021 weist die Pax-Bank eine Bilanzsumme von 3,5 Mrd. Euro aus. Die Kundeneinlagen belaufen sich auf 2,8 Mrd. Euro, das Kreditgeschäft beläuft sich auf knapp 2 Mrd. Euro. Die Eigenanlagen betragen 0,8 Mrd. Euro und werden nahezu 100-prozentig nachhaltig angelegt. Die Pax-Bank unterhält insgesamt Assets under Management (AuM) in Höhe von 9,8 Mrd. Euro.

KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Kriterien 1–4 zu STRATEGIE

1. Strategische Analyse und Maßnahmen

Das Unternehmen legt offen, ob es eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. Es erläutert, welche konkreten Maßnahmen es ergreift, um im Einklang mit den wesentlichen und anerkannten branchenspezifischen, nationalen und internationalen Standards zu operieren.

Die Pax-Bank ist eine christlich-nachhaltige Bank in der Rechtsform einer eingetragenen Genossenschaftsbank. Seit ihrer Gründung 1917 ist das Handeln der Bank bzw. ihrer Mitarbeitenden gleichzeitig durch ökonomische Ziele und christliche Werte geprägt. Die im Ethik-Kodex beschriebene Wertebindung der Bank ist auch Basis für ihre unternehmerische Nachhaltigkeitsstrategie. Im Kontext einer zunehmenden Beliebtheit der Begriffe ‚Ethik‘ und ‚Nachhaltigkeit‘ in der gesellschaftlichen Kommunikation nutzt die Bank ihren ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz, um ihren Markenkern zu schärfen und erlebbar zu machen. Die Ganzheitlichkeit bedingt, dass es keine übergeordneten Handlungsfelder gibt, sowohl Bankgeschäft wie Bankbetrieb richten sich an den Nachhaltigkeitszielen der Bank aus, die in der Geschäfts- und Risikostrategie festgelegt sind.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Nachhaltigkeitsziele sind operativ auf allen Ebenen der Pax-Bank verankert, vom Vorstand über den Bereich Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation bis hin zu jedem/jeder einzelnen Mitarbeitenden. Durch entsprechende strategische Maßnahmen stellt die Bank sicher, dass sich die vier großen Bereiche Anlagegeschäft, Kreditgeschäft, Betriebsökologie und Sozialverantwortung nachhaltig ausrichten. Grundlage für das Anlage- und Finanzierungsgeschäft sind ethisch-nachhaltige Anlage- bzw. Finanzierungskriterien. Sie basieren auf der Überzeugung, dass sich mit ethisch-nachhaltigen Anlageprodukten die drei klassischen Anlageziele Liquidität, Sicherheit und Rendite mit ethischen, sozialen und ökologischen Bewertungskriterien vereinbaren lassen. Auch bei Finanzgeschäften möchte die Pax-Bank den richtigen Ausgleich von Gewinnstreben und ethischem Anspruch herstellen und tätig ausschließlichen Investments bzw. Finanzierungen, die das Gemeinwohl fördern. Die Anlage- und Finanzierungskriterien basieren auf internationalen

Nachhaltigkeitsstandards und werden um ethische Kriterien ergänzt, die den christlichen Werten besondere Rechnung tragen.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die ökologische Ausrichtung des Bankbetriebs ist in entsprechenden Richtlinien für die Beschaffung, Reiseverhalten, Fuhrparkmanagement etc. verankert und zielt darauf ab, die Ökobilanz der Bank stetig zu verbessern. Hierfür arbeitet die Bank seit 2019 mit der Klima-Kollekte e.V. zusammen. Gleiche Maßstäbe setzt die Pax-Bank in puncto soziale Nachhaltigkeit: Ziel der Pax-Bank ist ein wertschätzendes, diverses und familienfreundliches Arbeitsumfeld. So gibt es Maßnahmen zur Qualifikation der Mitarbeitenden und zur Nachwuchsförderung, betriebliches Gesundheitsmanagement sowie einen eigenen Verhaltenskodex. Die Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen ist selbstverständlich.

2. Wesentlichkeit

Das Unternehmen legt offen, welche Aspekte der eigenen Geschäftstätigkeit wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit einwirken und welchen wesentlichen Einfluss die Aspekte der Nachhaltigkeit auf die Geschäftstätigkeit haben. Es analysiert die positiven und negativen Wirkungen und gibt an, wie diese Erkenntnisse in die eigenen Prozesse einfließen.

Die Pax-Bank ist sich bewusst, dass sie mit ihrem Bankgeschäft und Bankbetrieb einen Einfluss auf Umwelt- und Sozialfaktoren hat. Folgende Bereiche hat sie dabei für sich als wesentlich identifiziert:

- Kreditgeschäft
- Anlagegeschäft (nachhaltige Geldanlagen, Vermögensverwaltung und Eigenanlagen)
- Soziales
- Betriebsökologie

Bei allem hat die Pax-Bank dabei sowohl die Risikoperspektive (Outside-in) als auch die Wirkungsperspektive (Inside-out) im Blick. So werden Maßnahmen zur Identifizierung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ergriffen, bedarfsweise angepasst und weiterentwickelt. Im Rahmen ihrer Strategie bezieht die Pax-Bank Nachhaltigkeitsrisiken sowohl in ihrer Beratungstätigkeit als auch in der Gestaltung bzw. Auswahl ihrer Produkte auf verschiedene Weise ein, etwa durch:

1. Produktauswahl
2. Kooperation mit Produktlieferanten
3. Überwachung der organisatorischen Vorkehrungen
4. Anwendung von ethisch-nachhaltigen Anlagekriterien

5. Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite
6. Schulungs- und Weiterbildungskonzept

Hierdurch wird (mittelbar) erreicht, dass die Finanzprodukte nicht hinreichend nachhaltige Tätigkeiten nicht bzw. nur zu einem geringen Teil (mit-)finanzieren. Der Wirkungsaspekt wird noch verstärkt durch gezielte Unternehmensdialoge. Da Nachhaltigkeitsaspekte in der Gesellschaft einen immer größeren Stellenwert einnehmen, ergibt sich für die Pax-Bank die Chance, mit ihrer Ausrichtung als Spezialbank sowie ihrer Auswahl an Produkten zu überzeugen.

Mit ihrem **Finanzierungsgeschäft** möchte die Pax-Bank zu einer zukunftsfähigen Entwicklung von Gesellschaft und Umwelt beitragen. Daher finanziert die Bank vorrangig Projekte in den Bereichen Kirche, Caritas und Wohlfahrt (13,2 %), Gesundheits- und Sozialwesen sowie Bildung und Jugend (20,8 %) und Wohnen und Immobilien sowie Umwelt- und Klimaschutz (57,3 %) und hat dafür eigene Finanzierungskriterien entwickelt.

Einen wesentlichen Einfluss auf das Finanzierungsgeschäft haben die Finanzierungskriterien, die neben den genannten Positivkriterien (finanzierte Branchen) auch Ausschlusskriterien umfassen. Diese werden im Rahmen der Finanzierungsberatung und vor Abschluss von Finanzierungsverträgen berücksichtigt. Somit wird sichergestellt, dass die Pax-Bank keine Unternehmen finanziert, die mit ihren Geschäftsaktivitäten und Geschäftspraktiken zum Schaden von Schöpfung, Gesellschaft und Einzelpersonen handeln.

Im **Anlagegeschäft** sind die Anlagekriterien zentrales Element, mit denen die Pax-Bank neben dem Ausschluss von Unvereinbarkeiten ausdrücklich auch ökologisches, soziales und unternehmerisches Wohlverhalten durch nachhaltiges Investment fördern will. Damit hat die Bank ein konkretes Zielesystem geschaffen, um Vermögenswerte konsequent ethisch-nachhaltig auszurichten. Die Pax-Bank berücksichtigt die Nachhaltigkeitsrisiken für Ihre Kapitalanlagen (Risikoperspektive) als auch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen Ihrer Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Wirkungsperspektive).

Im Bereich **Soziales** übernimmt die Pax-Bank Verantwortung für das Wohlergehen ihrer Mitarbeitenden. Die nachhaltige Ausrichtung und verschiedene betriebliche Angebote für die Mitarbeitenden sind auch entscheidend, um als Arbeitgeber attraktiv zu sein.

Ein weiterer Bereich, der für die Pax-Bank wesentlich ist, ist die **Betriebsökologie**. Ziel der Bank ist es, den ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu verkleinern, indem sie ihre CO₂-Emissionen reduziert. Dafür werden laufend Maßnahmen durchgeführt, um den Verbrauch von Papier und Energie, Druckmaßnahmen und Emissionen durch Mobilität zu verringern. Ein

gegenteiliges Vorgehen würde zwar nur eine geringe Auswirkung auf die Umwelt haben, aber der Gesamtausrichtung der Bank entgegenstehen.

3. Ziele

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und/oder quantitativen sowie zeitlich definierten Nachhaltigkeitsziele gesetzt und operationalisiert werden und wie deren Erreichungsgrad kontrolliert wird.

In der Geschäfts- und Risikostrategie der Pax-Bank steht: „Nachhaltigkeit entspricht unserer Wertebindung und ist für uns ein zentrales Element [...] Daher formulieren wir Nachhaltigkeit als Kernziel: Alle Bereiche unserer Bank sind konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.“ Konkrete Ziele in den vier Kernbereichen der Bank lauten:

- **Anlagegeschäft:** Wir fördern durch unsere Anlageempfehlungen und bankeigenen Investments Aktivitäten und Investitionen, die wirtschaftlich sinnvoll sind und einen Beitrag für Menschen, Umwelt und Gesellschaft leisten.
- **Finanzierungsgeschäft:** Unsere Finanzierungsberatung berücksichtigt die Nachhaltigkeitsziele unserer Kunden und fördert die positiven Auswirkungen ihres Wirtschaftens und Erwerbs auf Sozial- und Umweltaspekte.
- **Sozialverantwortung:** Unsere bankbetriebliche Kultur und Organisation fördert menschenwürdiges Miteinander: Verteilung von Belastungen, Chancengleichheit, Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung, Sicherstellung sozialer und arbeitsrechtlicher Standards. Wir stärken die Nachhaltigkeits-DNA unserer Führungskräfte und Mitarbeitenden.
- **Betriebsökologie:** Wir leben einen schonenden Umgang mit Ressourcen, setzen auf regenerative Energien und Rohstoffe und beteiligen uns aktiv an der Energiewende. Wir erfassen unsere Aktivitäten zur Förderung von Nachhaltigkeitsaspekten und machen diese und ihre Auswirkungen transparent.

Um diesen Zielen nachzugehen hat die Pax-Bank den Bereich „Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation“ eingerichtet. Dieser verfolgt das Thema Nachhaltigkeit als ganzheitliche Querschnittsaufgabe, schlägt strategische Maßnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele vor und unterstützt die Zielerreichung in Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den fachverantwortlichen Bereichen. Zusätzlich setzt die Pax-Bank ab 2022 vier interne Projektgruppen für den weiteren Ausbau der Nachhaltigkeit in den Bereichen Anlagengeschäft, Kreditgeschäft, Sozialverantwortung und Betriebsökologie ein.

Auch der Ethik-Beirat beschäftigt sich fortlaufend mit den strategischen

Nachhaltigkeitszielen der Bank.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Förderung der Mitglieder und Kunden aus der Sozialbranche steht im Vordergrund. Diese Positionierung des Finanzgeschäfts ist durch den Förderauftrag der Bank bedingt und zählt auf diverse SDG-Ziele ein, insbesondere 3: Gesundheit und Wohlergehen, 4: Bildung sowie 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum.

Finanzierungs- und Einlagengeschäft folgen der ethisch-nachhaltigen Zielsetzung der Bank. Die Anlage- und Finanzierungsrichtlinien konkretisieren die Mittelverwendung und machen sie überprüfbar. Entsprechende Kontrollen sind in den Entscheidungsprozess implementiert.

Darüber hinaus hat sich die Pax-Bank zum Ziel gesetzt, ihren Kunden nicht nur Produkte und Leistungen zu verkaufen, sondern sie auf dem Weg der Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise zu begleiten (gemäß SDG-Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden). Dabei geht es insbesondere um eine proaktive Beratung und Unterstützung bei dem Ziel der Klimaneutralität, das von einzelnen kirchlichen und sozialen Einrichtungen bereits bis zum Jahr 2030 angestrebt wird.

Ein weiteres Ziel der Pax-Bank ist es, einen Beitrag zu globaler Gerechtigkeit zu leisten. Aus diesem Grund hat die Pax-Bank 2011 einen Mikrofinanzfonds zusammen mit Invest in Visions aufgelegt. Durch Mikrokredite erhalten Menschen, die vom herkömmlichen Kapitalmarkt ausgeschlossen sind, die Möglichkeit, sich eine wirtschaftliche Selbstständigkeit aufzubauen. Auch diese Maßnahme zählt auf SDG-Ziele wie 1: Keine Armut und 10: Weniger Ungleichheiten ein.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Innerbetrieblich ist ein Ziel die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks gemäß SDG-Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz. Um dieses Ziel messbar zu machen, erstellt die Pax-Bank eine jährliche Ökobilanz. Erfassung und Transparenz bieten die Grundlage und Motivation zu einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung.

Ein weiteres Ziel ist ein an Nachhaltigkeitskriterien ausgerichtetes Personalmanagement. Dazu zählt eine nachhaltige Rekrutierung von Fach- und Führungskräften, die Förderung und Wertschätzung jeder/jedes Mitarbeitenden sowie die Steigerung des Frauenanteils in Führungspositionen auf 30 % bis 2030. Damit sind auch für diese Gestaltungsbereiche die Ziele messbar. Entsprechende Kontrollen erfolgen jährlich im Rahmen des Strategieprozesses durch die Leitungsebene der Bank.

Für all diese Ziele wurden keine Priorisierung festgelegt, da die Bank in allen

Zielen einen positiven Beitrag zur Steigerung der Nachhaltigkeit sieht.

4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Das Unternehmen gibt an, welche Bedeutung Aspekte der Nachhaltigkeit für die Wertschöpfung haben und bis zu welcher Tiefe seiner Wertschöpfungskette Nachhaltigkeitskriterien überprüft werden.

Die Wertschöpfungsleistung der Pax-Bank besteht im Wesentlichen aus der Schaffung von ethisch-nachhaltigen Finanzprodukten und der Bereitstellung einer fairen Anlage- und Finanzierungsberatung.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Pax-Bank bietet ihren Kunden Finanzprodukte, die hohe ethisch-nachhaltige Standards erfüllen. Die Rohdaten zur Nachhaltigkeitsbewertung und Verstöße gegen Ausschlusskriterien bezieht sie dafür von der Ratingagentur MSCI ESG Research. Auch bei der Kreditfinanzierung verwendet die Pax-Bank Nachhaltigkeitskriterien und arbeitet aktuell an einer Weiterentwicklung der ESG-Integration in den Kreditratingprozess, um auch den regulatorischen Anforderungen der EU-Taxonomie gerecht zu werden. Dabei möchte die Pax-Bank als christlich-nachhaltige Sozialbank ihre besondere Verantwortung wahrnehmen und zu einer zukunftsfähigen Entwicklung für Gesellschaft und Umwelt beitragen. Sie finanziert vorrangig Projekte in den Bereichen Kirche, Caritas und Wohlfahrt, Gesundheits- und Sozialwesen, Bildung und Jugend, Wohnen und Immobilien sowie Umwelt- und Klimaschutz.

Seit 2019 steht die Pax-Bank in einem Engagement-Dialog mit der Automobilindustrie über die Verantwortung der deutschen Konzerne zur Einhaltung von Menschenrechts- und Umweltstandards entlang ihrer Lieferkette. Seit 2020 beteiligt sich die Pax-Bank am Engagement-Dialog mit ThyssenKrupp und dem Norwegischen Staatsfonds wegen Rüstungsexporten in Länder mit Menschenrechtsverletzungen – zusammen mit Shareholders for Change (SfC). Außerdem führt sie Dialoge mit der DZ Bank zum Thema kontroverse Waffen sowie mit ihrem IT-Dienstleister Atruvia AG zum Thema Nachhaltigkeit bei der Beschaffung und Betriebsökologie und unterstützt das katholische Brasilien-Engagement zum Schutz des Amazonas und der indigenen Bevölkerung. Diese aktive Einflussnahme auf Unternehmen ist eine wirkungsvolle Maßnahme, um das Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmer am Kapitalmarkt für ESG-Themen (Sozial-, Umwelt- und Governance) gerade auch in der Wertschöpfungskette zu schärfen.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Nachhaltigkeitsgrundsätze bestimmen auch die betriebliche

Ressourcenstrategie der Pax-Bank. Sie bezieht zu 100 % Ökostrom, hat den gesamten Papierverbrauch im eigenen Haus auf Recyclingpapier umgestellt, achtet bei der Bestellung von Büro- und Werbeartikeln auf Produkte mit Umweltzertifizierung und vermeidet Plastik. Beim Catering von Veranstaltungen setzt die Pax-Bank auf regionale und biologisch angebaute Produkte. Seit 2014 befindet sich im Fuhrpark der Pax-Bank ein Elektroauto. Die sukzessive Umstellung auf E-Autos wird angestrebt. Aktuell laufen die Vorbereitungen zur Installation von Ladesäulen. Darüber hinaus wurde die Reiserichtlinie angepasst – innerhalb Deutschlands gilt: Bahn statt Flug. Alle unvermeidbaren Emissionen werden über die Partnerschaft mit dem kirchlichen Kompensationsfonds Klima-Kollekte e.V. kompensiert.

Kriterien 5–10 zu PROZESSMANAGEMENT

5. Verantwortung

Die Verantwortlichkeiten in der Unternehmensführung für Nachhaltigkeit werden offengelegt.

Die Gesamtverantwortung für die nachhaltige Ausrichtung sowohl von Bankgeschäft als auch Bankbetrieb liegt beim Vorstand der Bank, der die strategische Ausrichtung im Rahmen seiner geschäftsführenden Aufgaben wahrnimmt. Zudem berät ein eigener Ethik-Beirat die Pax-Bank in ihrer strategischen Ausrichtung als christlich-nachhaltige Bank und ihren ethisch-nachhaltigen Produkten. Dieser Beirat umfasst acht unabhängige Expert*innen aus Kirche, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Darüber hinaus geht der Bereich „Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation“ der Aufgabe nach, die Ziele der Nachhaltigkeitsstrategie zu erreichen. Dazu gehört:

- Die Nachhaltige Ausrichtung von Anlage- und Kreditgeschäft sowie des Betriebs
- Vernetzung im Bereich Sustainable Finance
- Interne und externe Kommunikation dieser Themen

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Alle Kundenberater*innen der Pax-Bank nehmen an Weiterbildungsmaßnahmen, wie dem Lehrgang „Geld und Ethik“, teil oder erwerben eine Zusatzqualifikation im Bereich nachhaltige Geldanlageberatung. Damit legt die Pax-Bank die Basis, um ihren Kundinnen und Kunden einen qualifizierten Service zu bieten. Die Kundenberater*innen sind sich ihrer Verantwortung bewusst, dass sie den Kunden der Pax-Bank mehr bieten müssen als eine konventionelle Anlage- und Produktberatung, die lediglich die Ziele Rendite, Liquidität und Sicherheit betrachtet.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Für die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele sind alle Mitarbeitenden der Bank im Rahmen ihres jeweiligen Aufgabengebiets verantwortlich. Das Umweltmanagement der Bank ist im Bereich Organisation und Unternehmensentwicklung angesiedelt. Darüber hinaus ist ein bereichsübergreifender Arbeitskreis „Betriebsökologie“ in Planung.

6. Regeln und Prozesse

Das Unternehmen legt offen, wie die Nachhaltigkeitsstrategie durch Regeln und Prozesse im operativen Geschäft implementiert wird.

Die Grundlage der Nachhaltigkeitsstrategie der Pax-Bank ist in der Geschäfts- und Risikostrategie festgelegt: „Nachhaltigkeit entspricht unserer Wertebindung und ist für uns die unabdingbare Voraussetzung für eine gelingende Gestaltung der Zukunft von Mensch, Gesellschaft und Wirtschaft. Daher formulieren wir Nachhaltigkeit als eines unserer Kernziele und richten alle Bereiche unserer Bank konsequent auf Nachhaltigkeit aus.“ Die Pax-Bank möchte sicherstellen, dass ihre Investments im Einklang mit der Umwelt, sozialem Handeln und guter Unternehmensführung stehen und eine positive Wirkung für Mensch, Gesellschaft und Umwelt entfalten. Dies bedeutet konkret, dass die Bank

- zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung beiträgt, indem sie finanziert, was dem Menschenwohl und dem sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft dient.
- zur Finanzmarktstabilität beiträgt, indem sie bei ihren Investitions- und Steuerungsentscheidungen ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt.

Dabei werden die Wirkungsketten berücksichtigt und

- durch eigenes Verhalten oder über Produkte und Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern gestaltet.
- Einflüsse bewertet, die das Umfeld prägen und sich auf das Wirtschaften und die Ergebnis- und Risikopositionen der Pax-Bank auswirken.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Durch ihre Anlage- und Kreditvergaberichtlinien lenkt die Pax-Bank ihre Investitions- und Kreditvergabeentscheidungen entsprechend und steuert ihren Beratungsprozess. Desweiteren werden potenzielle Auswirkungen aus Nachhaltigkeitsrisiken immer relevanter. Insbesondere klimabezogene Risiken rücken dabei stärker in den Fokus. Die damit verbundenen physischen und transitorischen Risiken bezieht die Pax-Bank auch ins Risikomanagement mit ein, indem sie die ethisch-nachhaltige Wirtschaftstätigkeit ihrer Kunden und Investitionen bewertet, bedarfsweise Handlungserfordernisse aufzeigt und die Umsetzung beratend unterstützt. Ein entsprechender Prozess zur Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsberatung ist aufgesetzt.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Im Geschäftsbetrieb der Bank wird Nachhaltigkeit in der Personalstrategie als auch in der Betriebsökologie beachtet. Die Personalpolitik folgt den Werten, die im Ethik-Kodex der Pax-Bank beschrieben sind. Nachhaltigkeitsgrundsätze bestimmen auch die Ressourcenstrategie der Pax-Bank. Die Bank arbeitet aktiv daran, ihren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und damit das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens

zu unterstützen.

7. Kontrolle

Das Unternehmen legt offen, wie und welche Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit in der regelmäßigen internen Planung und Kontrolle genutzt werden. Es legt dar, wie geeignete Prozesse Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Konsistenz der Daten zur internen Steuerung und externen Kommunikation sichern.

Die Kontrolle aller bankrelevanten Prozesse obliegt dem Vorstand und dem Aufsichtsrat. Letzterer wird von der Generalversammlung gewählt und überwacht die Geschäftsführung des Vorstands. Zu seinen Aufgaben gehören unter anderem die Vertretung der Genossenschaft gegenüber dem Vorstand sowie die Prüfung von Jahresabschluss oder gesetzlichem Lagebericht.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Analyse von Unternehmen und Staaten bezüglich der Einhaltung der definierten ethisch-nachhaltigen Anlagekriterien erfolgt durch den unabhängigen Researchdienstleister MSCI ESG Research. Anhand der von der Bank definierten Anlagekriterien und von MSCI ESG Research ausgewerteten Emittenten erstellt die bankinterne Abteilung Asset Management eine Positivliste (Anlageuniversum) und stellt diese den Fondsmanagern mit der Maßgabe der unbedingten Berücksichtigung zur Verfügung. Auf Basis monatlicher Bestandslisten der Fondsmanager führt die Abteilung Asset Management einen Nachhaltigkeits-Check durch. Bei Abweichungen von der Positivliste wird der betroffene Titel überprüft und dem Fondsmanager der Auftrag zum nachgelagerten Verkauf gegeben. Dieser Kontrollcheck wird einmal im Monat durchgeführt, sowohl für die Fonds, um den Investoren jederzeit eine hohe Sicherheit in nachhaltigem und ethischem Investment bieten zu können, als auch für die Eigenanlagen, um hier jederzeit auskunftsfähig zu sein und möglichen Reputationsrisiken vorzubeugen. 2021 führte die Pax-Bank außerdem das Angebot eines Nachhaltigkeits-Checks für Kundendepots ein. Damit werden Portfolios in puncto ESG, SDG-Beitrag und Klimaneutralität bewertet und Vorschläge zur Verbesserung erarbeitet.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank lässt seit 2018 eine Klimabilanz der Bank aufstellen, um Kennzahlen für ihren Verbrauch bzw. ihren CO₂-Ausstoß von Energie, Wasser und Papier sowie Mobilität zu erhalten. Damit kann kontrolliert werden, ob die getroffenen Maßnahmen wie Jobticket, neues Fuhrparkkonzept, Bike-Leasing und die Reiserichtlinien eine Wirkung erzielen und ob die Bank ihrem selbstgesteckten Ziel der kontinuierlichen Reduzierung ihres CO₂-Fußabdrucks näherkommt.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 5 bis 7

Leistungsindikator GRI SRS-102-16: Werte

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. eine Beschreibung der Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen der Organisation.

Die **Werte der Pax-Bank** sind im **Ethik-Kodex** fest verankert:

„Unser Handeln im Rahmen der Pax-Bank steht unter dem Anspruch

- *der Achtung und des Respekts vor der unantastbaren Würde jedes einzelnen Menschen, seiner Integrität sowie seiner Freiheit und seiner persönlichen Entfaltung,*
- *der Bindung an die Forderungen des Gemeinwohls und des menschlichen Wohlergehens,*
- *der Beachtung der vom Gedanken des Subsidiaritätsprinzips geforderten Eigenverantwortung und Selbständigkeit eines Jeden,*
- *der Verantwortung zur Bewahrung der uns anvertrauten Schöpfung und der Grundgüter des Lebens, • der Verpflichtung der Menschen zur Schaffung von Gerechtigkeit und Solidarität in der menschlichen Gesellschaft und*
- *der Herausforderung zum Aufbau ertragreicher und zugleich nachhaltiger wirtschaftlicher Strukturen.*

Wir empfinden es als besondere Verpflichtung, gleichermaßen dem Anspruch von Eigentum und Gemeinwohl gerecht zu werden und für eine transparente, solidarische und partizipative Unternehmensführung und -kultur zu sorgen.“

- <https://www.pax-bank.de/ethik-und-nachhaltigkeit/kompetenz/ethik-kodex.html>

Die Pax-Bank folgt dem **Nachhaltigkeitsleitbild** der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Darüber hinaus lebt die Bank ihren eigenen **ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz**, der für die gesamte Tätigkeit als Bank und damit auch für die Gestaltung der Produkte und Leistungen gilt. Bankgeschäfts und Bankbetrieb sind auf die christlichen Ziele Gerechtigkeit, Friede und Bewahrung der Schöpfung ausgerichtet. Als Referenzrahmen für die Planung und Umsetzung ihrer nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten dienen der Pax-Bank die UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG) und das Pariser Klimaabkommen. Die Pax-Bank bekennt sich klar zum darin festgelegten Ziel, den Anstieg der globalen Durchschnitts-temperatur auf 1,5 °C zu begrenzen und ab Mitte des Jahrhunderts den Zustand der Klimaneutralität zu erreichen. Diese Nachhaltigkeitsziele sind in der Geschäfts- und Risikostrategie verankert.

- <https://www.pax-bank.de/ethik-und-nachhaltigkeit/kompetenz/ganzheitlicher-ansatz.html>

Der Umgang miteinander in der Pax-Bank ist geprägt von dem Bemühen um Wertschätzung jeder Person, von einem kooperativen Führungsstil, von der Verantwortung und von dem Engagement eines jeden Einzelnen für die Ziele der Bank. Grundlage hierfür bildet der **Verhaltens-Kodex**.

- <https://www.pax-bank.de/ethik-und-nachhaltigkeit/soziale-verantwortung/verhaltenskodex.html>

8. Anreizsysteme

Das Unternehmen legt offen, wie sich die Zielvereinbarungen und Vergütungen für Führungskräfte und Mitarbeiter auch am Erreichen von Nachhaltigkeitszielen und an der langfristigen Wertschöpfung orientieren. Es wird offengelegt, inwiefern die Erreichung dieser Ziele Teil der Evaluation der obersten Führungsebene (Vorstand/ Geschäftsführung) durch das Kontrollorgan (Aufsichtsrat/Beirat) ist.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Pax-Bank verzichtet bewusst auf die Zahlung produktbezogener Provisionen an ihre Mitarbeitenden. Variable Vergütungen werden immer nur dann ausgezahlt, wenn nachweislich kein kundenschädliches Verhalten der Empfänger vorliegt. Es gilt somit ein kundenorientierter Vergütungsvorbehalt.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank unterliegt dem allgemeinen Arbeitsrecht und steht in der Tarifbindung des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Volks- und Raiffeisenbanken (AVR). Das höchste in der Pax-Bank gezahlte Jahres-Fix-Gehalt beträgt nicht mehr als das 10,8-fache der niedrigsten Einstufung (derzeit Tarifgruppe 4 bzw. Vergütungsgruppe A1). Damit sind die Standards für eine faire Entlohnungssystematik unterschiedlicher Tätigkeitsbereiche in einem Unternehmen (max. 20-fache) deutlich eingehalten. Übertarifliche Zulagen werden fix gezahlt und beschränken sich auf Markt- und Funktionszulagen. Somit werden die Vorgaben der Institutsvergütungsverordnung umfänglich erfüllt.

Darüber hinaus gibt es variable Sonderzahlungen, über die jährlich gesondert entschieden wird. Sie richten sich maßgeblich nach der Zielerreichung der in der Strategie niedergelegten Ziele der Bank und sind auch auf ein nachhaltiges Wirtschaften des Unternehmens ausgerichtet. Ferner können bei

arbeitsintensiver Beteiligung an Projekten oder Maßnahmen Sonderzahlungen geleistet werden. Diese unterliegen dem Ermessensentscheid. Die variablen Vergütungsregelungen erfüllen das Kriterium der Mehrjährigkeit der Bemessungsgrundlage. Weder bei der Geschäftsleitung noch bei Mitarbeitenden bestehen hohe Abhängigkeiten von variablen Vergütungen, weil der Großteil der Vergütung fix bezahlt wird. Die variable Vergütung der Bank bleibt bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer unter 30 % der Festvergütung.

Die Pax-Bank integriert auch den erfolgreichen Umgang der Mitarbeitenden mit Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Vergütungspolitik. Die ethisch-nachhaltigen Anlage- und Finanzierungsgrundsätze stellen sicher, dass variabel geleistete Vergütungsanteile kein übermäßiges Eingehen von Nachhaltigkeitsrisiken fördern. Darüber hinaus fördert die Bank ein professionelles Verhalten in Übereinstimmung mit den im Ethik-Kodex definierten Verhaltensstandards. Ein entsprechendes Bewertungssystem, das dieses auch monetär unterstützt, ist im Aufbau. Das Vergütungssystem wird regelmäßig von der Leitungsebene der Bank auf strategische Konsistenz und damit auf die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele überprüft. Der Compliance-Beauftragte überwacht die Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen und der bankinternen Selbstverpflichtung, die Interne Revision die ordnungsgemäße Anwendung. Änderungen beim Vergütungssystem werden mit dem Aufsichtsrat erörtert und – soweit sie den Vorstand betreffen – vom Aufsichtsrat entschieden. Die variablen Vergütungsbestandteile befinden sich aktuell in Überarbeitung mit dem Ziel, sie noch stärker an Nachhaltigkeitskriterien zu koppeln.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 8

Leistungsindikator GRI SRS-102-35: Vergütungspolitik
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Vergütungspolitik für das höchste Kontrollorgan und Führungskräfte, aufgeschlüsselt nach folgenden Vergütungsarten:
- i.** Grundgehalt und variable Vergütung, einschließlich leistungsbasierter Vergütung, aktienbasierter Vergütung, Boni und aufgeschoben oder bedingt zugeteilter Aktien;
 - ii.** Anstellungsprämien oder Zahlungen als Einstellungsanreiz;
 - iii.** Abfindungen;
 - iv.** Rückforderungen;
 - v.** Altersversorgungsleistungen, einschließlich der Unterscheidung zwischen Vorsorgeplänen und Beitragssätzen für das höchste Kontrollorgan, Führungskräfte und alle sonstigen Angestellten.
- b.** wie Leistungskriterien der Vergütungspolitik in Beziehung zu den Zielen des höchsten Kontrollorgans und der Führungskräfte für ökonomische, ökologische und soziale Themen stehen.

Der Aufsichtsrat der Pax-Bank ist ein ehrenamtliches Gremium und erhält ausschließlich ein Sitzungsgeld als Unkostenpauschale i.H.v. EUR 1.000 (Aufsichtsratsvorsitzender) bzw. EUR 500 (Aufsichtsratsmitglied) pro Sitzung. Weitere Vergütungen oder Boni erfolgen nicht.

Die Vergütungspolitik der Pax-Bank erfolgt ausschließlich im Einklang mit gesetzlichen Regelungen des KWG bzw. der Institutsvergütungsverordnung. Weder beim Vorstand noch bei Führungskräften bestehen hohe Abhängigkeiten von variablen Vergütungen, weil der Großteil der Vergütung fix bezahlt wird. Die variable Vergütung der Bank bleibt bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer unter 30 % der Festvergütung. Die Pax-Bank verzichtet bewusst auf die Zahlung produktbezogener Provisionen an ihre Mitarbeitenden. Variable Vergütungen werden immer nur dann ausgezahlt, wenn nachweislich kein kundenschädliches Verhalten der Empfänger vorliegt.

Die Pax-Bank als Genossenschaftsbank setzt keine aktienbasierten Vergütungen oder Ausschüttungen von Boni oder Vergütungen durch aufgeschobene oder bedingt zugeteilte Aktien ein. Vergütungsvereinbarungen für den Vorstand werden mit dem Aufsichtsrat getroffen und sind dokumentiert. Die Höhe der Vergütung steht in einem angemessenen Verhältnis zu den Aufgaben und den Leistungen der Vorstandsmitglieder und trägt der Lage der Bank Rechnung. Die Altersversorgung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat beschlossen und ist dokumentiert.

Vergütungsvereinbarungen für Führungskräfte werden mit dem Vorstand geschlossen und sind dokumentiert. Über eine Abfindungszahlung in Einzelfällen entscheidet der Vorstand. Der Altersversorgung der Führungskräfte liegen einzelvertragliche Regelungen zugrunde.

Die Pax-Bank integriert auch den erfolgreichen Umgang der Mitarbeitenden mit Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Vergütungspolitik. Die ethisch-nachhaltigen Anlage- und Finanzierungsgrundsätze stellen sicher, dass variabel geleistete Vergütungsanteile kein übermäßiges Eingehen von Nachhaltigkeitsrisiken fördern. Darüber hinaus fördert die Bank ein professionelles Verhalten in Übereinstimmung mit den im Ethik-Kodex definierten Verhaltensstandards. Ein entsprechendes Bewertungssystem, das dieses auch monetär unterstützt, ist im Aufbau.

Leistungsindikator GRI SRS-102-38: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Verhältnis der Jahresgesamtvergütung der am höchsten bezahlten Person der Organisation in jedem einzelnen Land mit einer wichtigen Betriebsstätte zum Median der Jahresgesamtvergütung für alle Angestellten (mit Ausnahme der am höchsten bezahlten Person) im gleichen Land.

Das höchste in der Pax-Bank gezahlte Jahres-Fix-Gehalt beträgt nicht mehr als das 10,8-fache der niedrigsten Einstufung (derzeit Tarifgruppe 4 bzw. Vergütungsgruppe A1). Damit sind die Standards für eine faire Entlohnungssystematik unterschiedlicher Tätigkeitsbereiche in einem Unternehmen (max. 20-fache) deutlich eingehalten. Übertarifliche Zulagen werden fix gezahlt und beschränken sich auf Markt- und Funktionszulagen.

9. Beteiligung von Anspruchsgruppen

Das Unternehmen legt offen, wie gesellschaftliche und wirtschaftlich relevante Anspruchsgruppen identifiziert und in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden. Es legt offen, ob und wie ein kontinuierlicher Dialog mit ihnen gepflegt und seine Ergebnisse in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden.

Alle Anspruchsgruppen der Pax-Bank werden im Führungskreis der Bank diskutiert, identifiziert und festgelegt.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Haupt-Anspruchsgruppe der Pax-Bank sind kirchliche, soziale und gemeinnützige Institutionen. Eine weitere Anspruchsgruppe stellen die Mitglieder bzw. Genossinnen und Genossen dar. Beide Gruppen erwarten eine klare Ausrichtung an dem Förderauftrag als christlich-nachhaltige Bank und eine einwandfreie Reputation auf dem Markt ethisch-nachhaltiger Geldanlagen.

Der Dialog mit den Stakeholdern erfolgt auf verschiedenen Ebenen: im direkten Gespräch mit den Kundinnen und Kunden aus kirchlichen, caritativen und anderen sozialen Einrichtungen, in den Beiratssitzungen der insgesamt sieben Kundenbeiräte und bei der Generalversammlung. Die Kundenbeiräte tagen zwei Mal pro Jahr. Nachhaltige Themen sind regelmäßig Gegenstand der Beratung.

Um sich mit anderen Geschäftspartnern und Marktteilnehmern austauschen zu können, ist die Pax-Bank in verschiedenen Netzwerken aktiv, u. a. im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), Verein für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten e.V. (VfU), Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage (CRIC) e.V. und bei der Klima-Kollekte e.V. Dazu zählt auch der Verein Facing Finance, deren jährlicher Bewertung „Fair Finance Guide“ sich die Pax-Bank seit 2016 stellt. Hierdurch erhält die Bank immer wieder neue Impulse für Optimierungen.

Eine wichtige weitere Anspruchsgruppe stellen Verbundpartner, wie die DZ-Bank, Atruvia, Union Investment, BVR, dar. Diese sieht die Pax-Bank als wichtige Stakeholder an, die vom Engagement der Kirchenbanken für nachhaltige Themen profitieren können bzw. wichtige Beiträge für die Umsetzung des Nachhaltigkeitsprozesses leisten können. Darüber hinaus führt die Pax-Bank Engagement-Dialoge mit Unternehmen unterschiedlicher Branchen mit dem Ziel, sie für eine stärkere Berücksichtigung von Sozial- und Umweltbelangen zu sensibilisieren.

Auch die Presse als Sprachrohr in die Öffentlichkeit stellt eine Anspruchsgruppe der Pax-Bank dar, um das Thema Sustainable Finance und das damit einhergehende Engagement der Bank in der Öffentlichkeit zu verbreiten. Der Fair Finance Guide und Stiftung Warentest spielen hier eine hervorgehobene Rolle als Anspruchsgruppe mit dezidierten Anforderungen.

Für das Jahr 2022 plant die Pax-Bank eine große Nachhaltigkeitskonferenz, die den Fokus auf die Chancen und Herausforderungen der nachhaltigen Transformation ihrer institutionellen Kunden richtet.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Eine wichtige interne Anspruchsgruppe stellen die Mitarbeitenden dar. Diese werden bei der Pax-Bank sehr wertgeschätzt, denn sie sind entscheidend für den Erfolg der Bank. Zur stetigen Weiterentwicklung des Bankbetriebs fördert die Bank ihre Mitarbeitenden durch verschiedene Fort- und

Weiterbildungsmöglichkeiten, sowohl intern durch die sog. Pax-Bank-Akademie als auch extern durch verschiedene Dienstleister. Zudem bietet die Bank gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch entsprechende Arbeitszeitmodelle. Jedes Jahr wird eine Mitarbeiterumfrage, ein sog. „Puls-Check“, und alle drei Jahre zusätzlich eine psychische Gefährdungsanalyse durchgeführt. Auch Gesundheitschecks und Gripeschutzimpfungen werden regelmäßig angeboten.

Zweite interne Anspruchsgruppe sind potenzielle Bewerberinnen und Bewerber. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels bemüht sich die Bank verstärkt in den Arbeitsmarkt zu kommunizieren. Die Kommunikation wird im Jahr 2022 strategisch intensiviert.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 9

Leistungsindikator GRI SRS-102-44: Wichtige Themen und Anliegen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. wichtige, im Rahmen der Einbindung der Stakeholder geäußerte Themen und Anliegen, unter anderem:

- i.** wie die Organisation auf diese wichtigen Themen und Anliegen – auch über ihre Berichterstattung – reagiert hat;
- ii.** die Stakeholder-Gruppen, die die wichtigen Themen und Anliegen im Einzelnen geäußert haben.

Durch den Dialog mit Stakeholdern wurden bereits viele Nachhaltigkeitsthemen angestoßen und in die Geschäftsprozesse der Bank übernommen. Nachhaltigkeit in Anlageprodukten ist für die Kunden ein wichtiges Thema. Daher entwickeln wir unsere bestehenden Produkte stets weiter – oder erarbeiten neue Produkte. Im Jahr 2021 haben wir z.B.:

- einen Nachhaltigkeits-Check für Depots initiiert.
- zusammen mit anderen nachhaltigen Banken und Institutionen eine Initiative zum Thema Impact Investing unterzeichnet. Mit den „Leitlinien zur Darstellung von Impact im Bereich wirkungsorientierter Investments“ möchten wir Anbieter wirkungsorientierter Investments dazu ermutigen, diese Empfehlungen bei der Darstellung von Impact zu berücksichtigen. Und so die Grundlage für Anlegende zu schaffen, den tatsächlichen Beitrag eines Unternehmens oder Fonds zu einer nachhaltigen Entwicklung transparent beurteilen zu können.

Darüber hinaus hat sich die Pax-Bank im Berichtsjahr gemeinsam mit Stakeholdern engagiert:

- Engagement-Dialog mit der Automobilindustrie: "Ökologische und menschenrechtliche Risiken in der Wertschöpfungskette der Automobilindustrie am Beispiel von Lithium, Platin

und Kautschuk" (mit dem Arbeitskreis Kirchlicher Investoren (AKI))

- Engagement-Dialog mit ThyssenKrupp und dem Norwegischen Staatsfonds - wegen Rüstungsexporten in Länder mit Menschenrechtsverletzungen (mit Shareholders for Change (SfC))

Die Pax-Bank setzt sich im Auftrag ihrer Stakeholder auch für eine ambitionierte Nachhaltigkeitsstrategie der Genossenschaftlichen FinanzGruppe ein, u.a. durch diverse Engagement-Dialoge:

- Kritischer Dialog mit der DZ Bank
- Dialog mit der Atruvia AG (ehemals FIDUCIA & GAD IT AG)
- Engagement-Prozesse mit der Union Investment

10. Innovations- und Produktmanagement

Das Unternehmen legt offen, wie es durch geeignete Prozesse dazu beiträgt, dass Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen die Nachhaltigkeit bei der eigenen Ressourcennutzung und bei Nutzern verbessern. Ebenso wird für die wesentlichen Produkte und Dienstleistungen dargelegt, ob und wie deren aktuelle und zukünftige Wirkung in der Wertschöpfungskette und im Produktlebenszyklus bewertet wird.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Pax-Bank hat bereits vor 30 Jahren ihren ersten nachhaltigen Fonds aufgelegt, der den besonderen Ansprüchen kirchlicher Anleger gerecht wurde und immer noch wird. Zu diesem Zeitpunkt war das eine Innovation. 2011 hat die Pax-Bank einen Mikrofinanzfonds zusammen mit Invest in Visions aufgelegt. Auch hierbei handelte es sich um eine Innovation, denn der „IIV Mikrofinanzfonds“ wurde als erster Publikumsfonds in Deutschland aufgelegt. Er bietet privaten und institutionellen Anlegern die Möglichkeit, eine stetige moderate Rendite zu erwirtschaften und sich gleichzeitig sozial zu engagieren.

2018 brachte die Pax-Bank mit „pax-investify“ einen ethisch-digitalen Roboadvisor auf den Markt. 2020 führte sie für ihre Kunden den Nachhaltigkeits-Portfolio-Check ein, mit dem Kunden auf einen Blick erkennen können, wie ihre Geldanlagen in den drei Kategorien Ethik (Berücksichtigung der Ausschlusskriterien), Nachhaltigkeit (Rating-Note in den drei Bereichen Umwelt, Soziales, Unternehmensführung), Treibhausgasemissionen und Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen abschneidet. Dazu abgestimmt wurde 2021 erstmals ein Webinar-Angebot für Kunden zu spezifischen Nachhaltigkeitsthemen entwickelt und mit großem Zuspruch eingeführt.

2021 gründete die Pax-Bank zusammen mit zwei weiteren Akteuren am Markt den Dienstleister Veratio für die Abwicklung von Zahlungsverkehrsdienstleistungen in kirchlichen und gemeinnützigen Einrichtungen.

Für 2022 sind bereits zwei weitere Innovationen in der Planung: die Gründung von und Beteiligung an einem neuen Asset-Manager Verida sowie die Auslobung eines Wissenschaftspreises für Abschlussarbeiten im Bereich Sustainable Finance.

Der regelmäßige Dialog mit ihren Kunden und die systematische Marktanalyse der Fachverantwortlichen liefern Impulse und Anregungen für Neuerungen und Verbesserungen des Leistungsportfolios. Um diese abgestimmt mit den Anforderungen der unterschiedlichen Anspruchsgruppen und den Nachhaltigkeitszielen umzusetzen und immer wieder daraufhin zu verproben, arbeiten in einem interdisziplinären Prozess Kunden-, Produkt- und Prozessverantwortliche abgestimmt zusammen und entwickeln passgenaue Lösungen.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank arbeitet stetig an innerbetrieblichen Innovationen. Hierfür arbeiten die beiden Bereiche „Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation“ und „Unternehmensentwicklung / Innovationsmanagement“ eng verzahnt bereichsübergreifend zusammen. Um die internen Prozesse der innerbetrieblichen Kommunikation, das betriebliche Vorschlagswesen und innerbetriebliche Weiterbildung zu verschlanken, wird 2022 die Intranet-Plattform „KomPax“ eingeführt.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 10

Leistungsindikator G4-FS11

Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.

(Hinweis: der Indikator ist auch bei einer Berichterstattung nach GRI SRS zu berichten)

Alle Finanzanlagen der Pax-Bank durchlaufen eine Auswahlprüfung nach Umwelt- und sozialen Faktoren. Der Prozentsatz liegt bei nahezu 100%.

Weitere Informationen: <https://www.pax-bank.de/ethik-und-nachhaltigkeit/transparenz/eigenanlagen.html>

KRITERIEN 11–20: Nachhaltigkeitsaspekte

Kriterien 11–13 zu UMWELTBELANGEN

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Das Unternehmen legt offen, in welchem Umfang natürliche Ressourcen für die Geschäftstätigkeit in Anspruch genommen werden. Infrage kommen hier Materialien sowie der Input und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität sowie Emissionen für den Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Mit Einführung des Nachhaltigkeitschecks kann die Pax-Bank den CO₂-Fußabdruck bestimmter Anlagen/Fonds und Eigenanlagen bestimmen – und mit Anpassungen senken. Um den CO₂-Fußabdruck der Anlageprodukte zu senken, entwickelt die Bank den Anlagefilter stetig weiter.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die von der Pax-Bank beanspruchten Ressourcen beziehen sich zum größten Teil auf den Bankbetrieb an den sieben Standorten der Bank. Im Sinne ihres hohen Umweltbewusstseins strebt sie an, den Verbrauch natürlicher Ressourcen laufend zu verbessern bzw. diese immer effizienter zu nutzen, um Verschwendungen vorzubeugen.

Energieverbrauch

Seit dem Jahr 2012 deckt die Pax-Bank ihren gesamten Strombedarf zu 100 % aus regenerativen Energien. Sowohl der Stromverbrauch als auch der Verbrauch von Gas und Fernwärme ist in den letzten Jahren leicht zurückgegangen. Hier ist der Einfluss der einzelnen Bankmitarbeitenden relativ gering, dennoch hat sich die Pax-Bank zum Ziel gesetzt, weiterhin verantwortungsbewusst mit dem Einsatz von Strom und Heizwärme umzugehen. Im Jahr 2021 beläuft sich die bezogene Fernwärme auf 220.032 kWh, der Gasverbrauch auf 291.633 kWh und der Stromverbrauch auf 527.305 kWh. Insgesamt gelang im Jahr 2021 eine Senkung des Stromverbrauchs im Vergleich zum Jahr 2020 um 26.579 kWh.

Anteil an Recyclingmaterial

Der Materialverbrauch der Pax-Bank bezieht sich fast ausschließlich auf den

Papierverbrauch. Aus diesem Grund ist der Bericht auch auf diesen beschränkt. Der Papierverbrauch wird verursacht durch interne Prozesse und durch den Versand teils gesetzlich vorgeschriebener Kundeninformationen. In den beiden Jahren 2020 und 2021 konnte der Papierverbrauch erheblich reduziert werden, da coronabedingt viele interne Prozesse auf eine rein digitale Form umgestellt werden konnten. So wurden auch eine Reihe von Druckern an allen Standorten der Bank abgebaut. Zusätzlich konnten immer mehr Kunden von den Vorteilen eines „Elektronischen Postkorbs“ überzeugt werden. Kundeninformationen und Kontoauszüge etc. werden größtenteils nicht intern, sondern in den Druckstraßen des Rechenzentrums gedruckt und von dort direkt den Kunden zugesandt. Die Pax-Bank ist zu diesem Thema im Dialog mit dem genossenschaftlichen Dienstleister Atruvia, um auch hier auf eine Reduzierung des Papierverbrauchs sowie eine Umstellung auf Recyclingpapier hinzuwirken.

12. Ressourcenmanagement

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und quantitativen Ziele es sich für seine Ressourceneffizienz, insbesondere den Einsatz erneuerbarer Energien, die Steigerung der Rohstoffproduktivität und die Verringerung der Inanspruchnahme von Ökosystemdienstleistungen gesetzt hat, welche Maßnahmen und Strategien es hierzu verfolgt, wie diese erfüllt wurden bzw. in Zukunft erfüllt werden sollen und wo es Risiken sieht.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Pax-Bank prüft jede ihrer Investment-Entscheidungen auf die Kompatibilität mit ihren Anlagerichtlinien. Durch die ökologischen Ausschlusskriterien wird verhindert, dass in Unternehmen oder Staaten investiert wird, die gegen diese Kriterien verstoßen und sich zugleich dem Einsatz erneuerbarer Energien verweigern. Somit leisten die Fonds und Eigenanlagen der Bank einen indirekten Beitrag zum Ressourcenmanagement.

In Beratungsgesprächen der Pax-Bank wird aktiv auf die Wirkung nachhaltiger Geldanlagen auf die Umwelt eingegangen und somit ein steigendes Bewusstsein für diesen Zusammenhang bei den Anlegern geschaffen. 2021 wurde mit dem Nachhaltigkeits-Check für Portfolios ein umfassendes Klimareporting eingeführt.

Im Rahmen ihres Finanzierungsgeschäfts sensibilisiert die Bank ihre Kunden aus der Sozial- und Wohnungswirtschaft für die regulatorischen Anforderungen im Rahmen der EU-Taxonomie – insbesondere für die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken, wie sie im Bafin-Merkblatt in den Kategorien physische und transitorische Risiken benannt werden.

Ziele für Ressourceneffizienz, den Einsatz erneuerbarer Energien, Rohstoffproduktivität und die Verringerung von Ökosystemdienstleistungen in absoluten Zahlen hat die Pax-Bank bislang nicht festgelegt. Vielmehr zielen ihre Aktivitäten darauf ab, die positive ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Wirkungsentfaltung der Geschäftsaktivitäten der Kunden und der Bank zu unterstützen.

Wesentliche Risiken bestehen nach Einschätzung der Bank in einer kontroversen Verwendung der Mittel der Kunden und Mitglieder. Aus diesem Grund entwickelt die Pax-Bank Ihre Anlage- und Finanzierungskriterien stetig weiter.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank verfolgt seit ihrer Gründung das Ideal der „Bewahrung der Schöpfung“ und positioniert sich somit deutlich für ein umweltbewusstes Wirtschaften. Ein Ziel ist es, den ökologischen Fußabdruck so weit wie möglich zu verringern, um die Ziele des Pariser Klimaübereinkommens zu erreichen. Jedoch ist dieses Ziel noch nicht ökonomisch verknüpft. Möglichkeiten, dieses über Zielsysteme innerhalb der Bank zu realisieren und ggf. durch Incentivierung zu unterstützen, werden aktuell erwogen.

Erfreulich ist, dass die Bank eine sinkende Tendenz in der Gesamtbilanz aufweist: Insgesamt konnte die Klimabilanz gegenüber dem Jahr 2020 um 16,18 t bzw. 7,1 % reduziert werden.

2021 wurde die Stabsstelle „Gebäudemanagement“ geschaffen mit dem Fokus, bei allen baulichen und betrieblichen Entscheidungen immer das Thema Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. U.a. durch die Installation einer eigenen Solaranlage sowie eigener Ladeinfrastruktur soll der Energiebedarf gesenkt und der Ausbau erneuerbarer Energien gefördert werden.

Wie unter Punkt 11 dargestellt, bezieht die Pax-Bank ihren Strom vollständig von einem Ökostromanbieter und hat zusätzlich den Verbrauch desselben in den letzten Jahren reduziert. Ihren Fuhrpark stellt die Pax-Bank nach und nach auf Elektroautos um.

Die Pax-Bank bezieht einen großen Teil ihres Bürobedarfs über den Verlag DG Nexolution und nutzt hierfür die Initiative „Bewusst bestellen“. Damit gelingt es, den überwiegenden Teil der Arbeitsmaterialien aus nachhaltigen Quellen zu beziehen.

Auch die fortschreitende Digitalisierung der Arbeitsvorgänge wirkt sich ressourcenfreundlich aus. Beispielhaft seien hier Videokonferenzen als Ersatz für Dienstreisen und Umstellung von bisher papierhaften auf voll-digitale Vorgänge genannt.

Ein konkretes Prüfkonzept zu Umweltbelangen besteht momentan noch nicht.

Allerdings wird die Arbeitsgruppe Betriebsökologie diesen ab 2022 implementieren. Die Unternehmensführung wird durch den Bereich „Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation“ regelmäßig über die Entwicklungen informiert.

Die Pax-Bank analysiert die eigenen Verbräuche kritisch und versucht, diese positiv zu beeinflussen. Für das Ressourcenmanagement wurde jedoch keine systematische Risikoanalyse durchgeführt.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 11 bis 12

Leistungsindikator GRI SRS-301-1: Eingesetzte Materialien
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Gesamtgewicht oder -volumen der Materialien, die zur Herstellung und Verpackung der wichtigsten Produkte und Dienstleistungen der Organisation während des Berichtszeitraums verwendet wurden, nach:
- i.** eingesetzten nicht erneuerbaren Materialien;
 - ii.** eingesetzten erneuerbaren Materialien.

Im Jahr 2021 hat die Pax-Bank rund 24 Tonnen Papier eingesetzt. Bei dem verbrauchten Papier handelt es sich um Recyclingpapier.

Leistungsindikator GRI SRS-302-1: Energieverbrauch
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Den gesamten Kraftstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus nicht erneuerbaren Quellen in Joule oder deren Vielfachen, einschließlich der verwendeten Kraftstoffarten.
- b.** Den gesamten Kraftstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen in Joule oder deren Vielfachen, einschließlich der verwendeten Kraftstoffarten.
- c.** In Joule, Wattstunden oder deren Vielfachen den gesamten:
 - i.** Stromverbrauch
 - ii.** Heizenergieverbrauch
 - iii.** Kühlenergieverbrauch
 - iv.** Dampfverbrauch
- d.** In Joule, Wattstunden oder deren Vielfachen die/den gesamte(n):
 - i.** verkauften Strom
 - ii.** verkaufte Heizungsenergie
 - iii.** verkaufte Kühlenergie
 - iv.** verkauften Dampf
- e.** Gesamten Energieverbrauch innerhalb der Organisation in Joule oder deren Vielfachen.
- f.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.
- g.** Quelle für die verwendeten Umrechnungsfaktoren.

Energieverbrauch innerhalb der Pax-Bank für das Jahr 2021

	2021
	[kWh]
Fernwärme	220.032
Erdgas	291.633
Strom	527.305
Summe	1.038.970
kWh je Mitarbeiter	6.076 (171 MA)

Leistungsindikator GRI SRS-302-4: Verringerung des Energieverbrauchs

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Umfang der Verringerung des Energieverbrauchs, die als direkte Folge von Initiativen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz erreicht wurde, in Joule oder deren Vielfachen.
- b.** Die in die Verringerung einbezogenen Energiearten: Kraftstoff, elektrischer Strom, Heizung, Kühlung, Dampf oder alle.
- c.** Die Grundlage für die Berechnung der Verringerung des Energieverbrauchs wie Basisjahr oder Basis/Referenz, sowie die Gründe für diese Wahl.
- d.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.

Überblick über den Energieverbrauch der Pax-Bank der letzten Jahre

	2021	2020	2019
	[kWh]	[kWh]	[kWh]
Fernwärme	220.032	181.795	171.775
Erdgas	291.633	249.344	132.720
Strom	527.305	553.884	608.536
Summe	1.038.970	985.023	913.031
kWh je Mitarbeiter	6.076 (171 MA)	5.565 (177 MA)	5.158 (177 MA)

Hinweis: Die Zahlenwerte der Jahre 2021/20 sind nicht vergleichbar mit den Zahlenwerten aus den Jahren 2019/18 aufgrund einer anderen Erfassungsmethode.

Eine direkte Zuordnung der Energieeinsparungen aufgrund von Initiativen ist aktuell aufgrund unterschiedlicher Erfassungsmethoden über die Jahre nicht möglich.

Leistungsindikator GRI SRS-303-3: Wasserentnahme
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

a. Gesamte Wasserentnahme aus allen Bereichen in Megalitern
sowie eine Aufschlüsselung der Gesamtmenge nach den folgenden
Quellen (falls zutreffend):

- i.** Oberflächenwasser;
- ii.** Grundwasser;
- iii.** Meerwasser;
- iv.** produziertes Wasser;
- v.** Wasser von Dritten.

b. Gesamte Wasserentnahme in Megalitern aus allen Bereichen
mit Wasserstress sowie eine Aufschlüsselung der Gesamtmenge
nach den folgenden Quellen (falls zutreffend):

- i.** Oberflächenwasser;
- ii.** Grundwasser;
- iii.** Meerwasser;
- iv.** produziertes Wasser;
- v.** Wasser von Dritten sowie eine Aufschlüsselung des
Gesamtvolumens nach den in i-iv aufgeführten Entnahmekategorien.

c. Eine Aufschlüsselung der gesamten Wasserentnahme aus jeder
der in den Angaben 303-3-a und 303-3-b aufgeführten Quellen in
Megalitern nach den folgenden Kategorien:

- i.** Süßwasser (≤ 1000 mg/l Filtrattrockenrückstand (Total
Dissolved Solids (TDS)));
- ii.** anderes Wasser (> 1000 mg/l Filtrattrockenrückstand (TDS)).

d. Gegebenenfalls erforderlicher Kontext dazu, wie die Daten
zusammengestellt wurden, z. B. Standards, Methoden und
Annahmen.

Der Wasserverbrauch in 2021 belief sich auf 1000 m^3 . Dabei handelt es sich
um normales Trinkwasser von regionalen Versorgern.

Leistungsindikator GRI SRS-306-3 (2020): Angefallener Abfall
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a. Gesamtgewicht des anfallenden Abfalls in metrischen Tonnen sowie eine Aufschlüsselung dieser Summe nach Zusammensetzung des Abfalls.
- b. Kontextbezogene Informationen, die für das Verständnis der Daten und der Art, wie die Daten zusammengestellt wurden, erforderlich sind.

Die Abfallmenge in 2021 belief sich auf 4 t – davon 1 t Papier-Recyclingabfall und 3 t Misch-Hausmüll für die Müllverbrennung. Es handelte sich jeweils um ungefährliche Abfälle.

13. Klimarelevante Emissionen

Das Unternehmen legt die Treibhausgas(THG)-Emissionen entsprechend dem Greenhouse Gas (GHG) Protocol oder darauf basierenden Standards offen und gibt seine selbst gesetzten Ziele zur Reduktion der Emissionen an.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Pax-Bank bekennt sich klar zum Ziel, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen und ab Mitte des Jahrhunderts den Zustand der Klimaneutralität zu erreichen. Diese Nachhaltigkeitsziele sind auch in unserer Geschäfts- und Risikostrategie verankert. Die Pax-Bank hat sich bislang keine konkreten Reduktionsziele für die von ihr finanzierten Emissionen gesetzt, aber unternimmt schon konkrete Schritte mit Blick auf die Ausrichtung am 1,5-Grad-Ziel:

- Schaffung von Transparenz: Deshalb hat die Bank 2021 einen Nachhaltigkeits-Check für Portfolios entwickelt, der neben ESG- und SDG-Daten auch den CO₂-Fußabdruck für die Eigenanlagen und die Kundendepots ermöglicht.
- Weiterentwicklung der Ausschlusskriterien mit Blick auf fossile Energieträger: Ab 1.8. 2022 werden Unternehmen ausgeschlossen, die Erdöl fördern (mit mehr als 5% ihres Umsatzes) bzw. vertreiben (mit mehr als 10% ihres Umsatzes).
- Inhaltliche Schwerpunkte des Eigenanlagen-Managements: Die Infrastrukturinvestitionen der Bank verfolgen den Energiewandel. Ein Produkt ist auf europäische Erneuerbare Energien-Projekte ausgerichtet,

welches in alle Technologien investieren kann. Darüber hinaus haben wir uns bewusst für das Thema Biogas und Biomethan (äquivalent zu Erdgas) auf Basis von Reststoffen entschieden. Biomethan ist grundlastfähig, was bedeutend für den Energiewechsel ist. Durch die Investitionen in Erneuerbare Energien unterstützt die Pax-Bank aktiv die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Seit 2018 erfasst die Pax-Bank ihren jährlichen Ausstoß an klimaschädlichem CO₂ im Rahmen einer Klimabilanz. Ziel der Bank ist es, den ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu verkleinern, indem sie ihre CO₂-Emissionen reduziert oder – wo sie sich nicht vermeiden lassen – durch Ausgleichszahlungen an den Verein Klima Kollekte e.V. kompensiert. Das hat einen doppelten Effekt: Innerbetrieblich wird das Bewusstsein für den ökologischen Fußabdruck geschaffen. Gleichzeitig zeigt die Pax-Bank nach außen, dass sie Verantwortung für ihre Emissionen übernimmt und ganz im Sinne von „Laudato Si“ den Zusammenhang zwischen Umwelt- und Gerechtigkeitsfragen erkannt hat. Die Klimabilanz der Pax-Bank weist für das Jahr 2021 eine Gesamtemission von 211,66 CO₂e t aus. Diese umfassen Emissionen aus Mobilität (Dienstreisen), Energieverbrauch, Papier und Druckaufträge und somit alle vier Bereiche, die von der Klima-Kollekte zur Kompensation angeboten und erfasst werden können. Erfreulich ist, dass die Bank immer noch eine sinkende Tendenz in der Gesamtbilanz aufweisen kann, da die Emissionen aus der Mobilität stärker zurückgegangen sind als der Anstieg bei den Energieverbrauchszahlen, der durch eine umfassendere Erfassung zustande kommt. Insgesamt konnte die Klimabilanz gegenüber dem vorherigen Jahr um 16,18 t bzw. 7,1 % reduziert werden. Die Emissionen in Höhe von 211,66 CO₂e t entsprechen 1,24 CO₂e t pro Mitarbeiter*in.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 13

Leistungsindikator GRI SRS-305-1 (siehe GH-EN15): Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Bruttovolumen der direkten THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO₂-Äquivalent.
 - b.** In die Berechnung einbezogene Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
 - c.** Biogene CO₂-Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent.
 - d.** Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:
 - i.** der Begründung für diese Wahl;
 - ii.** der Emissionen im Basisjahr;
 - iii.** des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.
 - e.** Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.
 - f.** Konsolidierungsansatz für Emissionen; ob Equity-Share-Ansatz, finanzielle oder operative Kontrolle.
 - g.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.
-

CO ₂ -Ausstoß in t	Scope 1	Scope 2	Scope 3	2021 gesamt	2020 gesamt	2019 gesamt
PKW	42,73		5,77	48,50	73,20	85,20
Flugzeug			6,64	6,64	0,40	32,50
Bahn			0,28	0,28	8,70	6,60
Strom		14,08		14,08	18,96	20,84
Fernwärme		52,30		52,30	49,49	46,76
Erdgas		62,26		62,26	56,38	30,01
Druckaufträge			3,60	3,60	16,00	3,51
Papier			24,00	24,00	4,7	8,17
SUMME	42,73	128,64	40,29	211,66	227,83	233,59

Hinweis: Die Zahlenwerte der Jahre 2021/20 sind nicht vergleichbar mit den Zahlenwerten aus den Jahren 2019/18 aufgrund einer anderen Erfassungsmethode.

Leistungsindikator GRI SRS-305-2: Indirekte energiebezogenen THG-Emissionen (Scope 2)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Bruttovolumen der indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO₂-Äquivalent.

- b.** Gegebenenfalls das Bruttovolumen der marktbasieren indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO₂-Äquivalent.

- c.** Gegebenenfalls die in die Berechnung einbezogenen Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.

- d.** Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:
 - i.** der Begründung für diese Wahl;
 - ii.** der Emissionen im Basisjahr;
 - iii.** des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.

- e.** Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.

- f.** Konsolidierungsansatz für Emissionen; ob Equity-Share-Ansatz, finanzielle oder operative Kontrolle.

- g.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

siehe Angaben zu Leistungsindikator GRI SRS-305-1

Leistungsindikator GRI SRS-305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Bruttovolumen sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3) in Tonnen CO₂-Äquivalenten.

b. Gegebenenfalls die in die Berechnung einbezogenen Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.

c. Biogene CO₂-Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent.

d. Kategorien und Aktivitäten bezüglich sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3), die in die Berechnung einbezogen wurden.

e. Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:

i. der Begründung für diese Wahl;

ii. der Emissionen im Basisjahr;

iii. des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.

f. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.

g. Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

siehe Angaben zu Leistungsindikator GRI SRS-305-1

Leistungsindikator GRI SRS-305-5: Senkung der THG-Emissionen
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

- a.** Umfang der Senkung der THG-Emissionen, die direkte Folge von Initiativen zur Emissionssenkung ist, in Tonnen CO₂ Äquivalenten.
- b.** In die Berechnung einbezogene Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
- c.** Basisjahr oder Basis/Referenz, einschließlich der Begründung für diese Wahl.
- d.** Kategorien (Scopes), in denen die Senkung erfolgt ist; ob bei direkten (Scope 1), indirekten energiebedingten (Scope 2) und/oder sonstigen indirekten (Scope 3) THG-Emissionen.
- e.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

siehe Angaben zu Leistungsindikator GRI SRS-305-1

EU-Taxonomie

1.) Leistungsindikatoren (KPI)

Berichten Sie die für Ihr Unternehmen nach Art. 8 der EU-Taxonomie-Verordnung in Verbindung mit den Delegierten Rechtsakten zu veröffentlichenden klimabezogenen Leistungsindikatoren (KPI).

[Bei berichtspflichtigen Nicht-Finanzunternehmen sind derzeit gemäß Art. 8 EU-Taxonomie-Verordnung ((EU) 2020/852) i.V.m. Art. 10 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (C (2021) 4987) und Anhang I Angaben zum Anteil der Umsatzerlöse, der Investitionsausgaben (Capex) und der Betriebsausgaben (Opex), die mit ökologisch nachhaltig Wirtschaftsaktivitäten verbunden sind, erforderlich. Berichtspflichtige Finanzunternehmen müssen demgegenüber derzeit nach Art. 8 EU-Taxonomie-Verordnung ((EU) 2020/852) i.V.m. Art. 10 Abs. 2 der Delegierten Verordnung (C (2021) 4987) und ihrer jeweiligen Anhänge Asset-orientierte Angaben machen, wobei nach der jeweiligen Art des Finanzunternehmens zu unterscheiden ist. Der Umfang der Pflichtangaben wird in den kommenden Berichtsjahren gemäß Art. 8 EU-Taxonomie-Verordnung ((EU) 2020/852) i.V.m. der Delegierten Verordnung (C (2021) 4987) für alle berichtspflichtigen Unternehmen steigen. Daher können auch unter Aspekt 3.) weitere Darstellungen zu den Leistungsindikatoren (KPI) erfolgen.]

Die Pax-Bank nutzt das IT-System des organisationseigenen Rechenzentrums, welches seit dem 1. September 2021 unter dem Namen Atruvia AG firmiert. Auch zur Unterstützung der Erstellung unserer quantitativen Indikatoren, einschließlich des Umfangs der Vermögenswerte und Indikatoren, die von den KPIs abgedeckt werden, greift die Pax-Bank u.a. auf Daten im Bankenanwendungsverfahren agree21 und Auswertungen der Atruvia AG zurück. Hierbei wird in den Angaben die Taxonomiefähigkeit des finanzierten Kunden betrachtet, nicht die Taxonomiekonformität der einzelnen Finanzierungen. Die dargestellten Werte in der Tabelle basieren auf einer Auswertung in agree21Finanzen zum 31.12.2021 bezüglich erster Kennzahlen über taxonomiefähige Risikopositionen.

2.) Ansatz / Prozessbeschreibung

Beschreiben Sie den Ansatz Ihres Unternehmens in Bezug auf die EU-Taxonomie und die Prozesse zur Ermittlung der unternehmensspezifischen Leistungsindikatoren.

[An dieser Stelle sind von den berichtspflichtigen Unternehmen insbesondere die jeweils spezifischen qualitativen Angaben gemäß Art. 8 EU-Taxonomie-Verordnung i.V.m. der Delegierten Verordnung (C (2021) 4987) und ihren Anhängen zu machen (z.B. Erläuterungen zur Ermittlung von Umsatz, Investitions- und Betriebsausgaben bei Nicht-Finanzunternehmen gemäß Art. 8 EU-Taxonomie-Verordnung i.V.m. der Delegierten Verordnung (C (2021) 4987), Anhang I, Abschnitt 1.2, Ziffer 1.2.1 lit. a)). Auch hierbei kann ergänzend die Möglichkeit unter Aspekt 3.) genutzt werden, weitere erforderliche Darstellungen hochzuladen.]

Für die aktuelle Berichtsperiode sind noch keine Informationen von Unternehmen hinsichtlich ihrer Taxonomiefähigkeit öffentlich zugänglich. Ebenso dürfen keine Schätzungen bei den Pflichtangaben gemäß Artikel 8 der TaxonomieVO verwendet werden. Dieser Umstand führt dazu, dass nur eingeschränkte Pflichtangaben nach Art. 8 TaxonomieVO für das Berichtsjahr 2021 möglich sind. Wir weisen nur Pflichtangaben aus. In der Position „davon taxonomiefähig“ haben wir aktuell Kredite gegenüber privaten Haushalten, welche grundpfandrechtlich auf Wohnimmobilien besichert sind, ausgewiesen. Wir definieren die „nicht taxonomiefähigen“ Positionen mit 8% nicht als Differenz aus den Positionen „Gesamtaktiva“ und „taxonomiefähigen“ Positionen, sondern als Differenz aus den Positionen „Gesamtaktiva“ und allen weiteren Positionen, inklusive der Position „GAR-Sonstige“. Diese Position umfasst mit 47% einen großen Teil der Aktiva, die gemäß der Atruvia-Auswertung aktuell keiner der sechs GAR-KPI-Kategorien zuzuordnen sind. Diese Angaben werden an Datenqualität gewinnen, wenn die Atruvia die Datenpflege auf dieser Ebene der Datenverarbeitung entsprechend erweitert bzw. detailliert.

Für unsere Bank ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil unserer Geschäftsstrategie, unseres Produktgestaltungsprozesses und unserer Zusammenarbeit mit Kunden und Gegenparteien. Die durch die Taxonomie-Verordnung festgelegte Nachhaltigkeitsdefinition bietet hierfür den Rahmen. Zur Konkretisierung unserer Nachhaltigkeitspositionierung sind Nachhaltigkeitsleitsätze für diese Handlungsfelder entwickelt worden. Damit stellen wir sicher, dass unser Handel auf regionaler Ebene mit den internationalen Zielen und Standards im Bereich der nachhaltigen Entwicklung verknüpft ist.

3.) Anhänge

Ergänzende unternehmensspezifische Angaben und/oder weitere Darstellungen

finden Sie im Anhang am Ende dieses Dokuments.

Kriterien 14–20 zu GESELLSCHAFT

Kriterien 14–16 zu ARBEITNEHMERBELANGEN

14. Arbeitnehmerrechte

Das Unternehmen berichtet, wie es national und international anerkannte Standards zu Arbeitnehmerrechten einhält sowie die Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen und am Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens fördert, welche Ziele es sich hierbei setzt, welche Ergebnisse bisher erzielt wurden und wo es Risiken sieht.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Es ist das Ziel der Pax-Bank, die geltenden Gesetze und Richtlinien zum Schutz der Arbeitnehmerrechte permanent und umfänglich einzuhalten.

Selbstverständlich achtet die Bank auf die Einhaltung der vier Grundprinzipien gemäß den ILO-Kernarbeitsnormen. Die Einhaltung der beiden ILO-Normen ‚Verbot von Zwangsarbeit‘ und ‚Verbot von Kinderarbeit‘ verstehen sich von selbst. Die beiden weiteren Normen ‚Vereinigungsfreiheit‘ und ‚Diskriminierungsverbot‘ werden ebenfalls strikt eingehalten.

Die Bank ermöglicht ihren Mitarbeitenden die Vereinigungsfreiheit in Form eines Betriebsrats und achtet auf die Verhinderung jeglicher Diskriminierung. Die tarifliche Eingruppierung in Anlehnung an den Bankentarifvertrag erfolgt nach Verantwortung, Qualifikation und Funktion. Niemand wird wegen seiner Hautfarbe, Nationalität, sexueller Orientierung, Abstammung, seines Geschlechts, seiner Weltanschauung oder sonstiger persönlicher Eigenschaften benachteiligt.

Die Pax-Bank bietet ihren Mitarbeitenden über das Konzept der Vertrauensarbeitszeit flexible Arbeitszeiten an. Bereits im Oktober 2020 – und somit vor der gesetzlichen Verpflichtung – wurde eine neue Betriebsvereinbarung zur Stärkung des mobilen Arbeitens getroffen.

Für die Einhaltung von Gesetzen und internen Regelungen ist der Vorstand der Pax-Bank verantwortlich. Die Umsetzung der Arbeitnehmerrechte erfolgt in Absprache mit dem Vorstand in der Abteilung Personalentwicklung, ggf. gemeinsam mit dem Betriebsrat. Eine quantitative Messung der Ziele erfolgt regelmäßig im Bereich Personalentwicklung. Ziele und Zeitpunkte ergeben sich aus den jeweiligen betrieblichen Entwicklungen z.B. Nachfolgeregelungen, Fluktuation etc. Die Planung erfolgt jeweils jährlich im Rahmen des Strategie-

und Planungsprozesses. Zu den wesentlichen Risiken für die Personalstrategie gehören hier beispielsweise die demografische Entwicklung und der sich verschärfende Fachkräftemangel.

Die Pax-Bank ist in Deutschland und in Italien tätig, in Italien jedoch nur mit einem Kontaktbüro ohne Abwicklung von Bankgeschäften. Mögliche Risiken in Bezug auf die Arbeitnehmerrechte werden durch Einhaltung der gesetzlichen Regelungen ausgeschlossen. Darauf achten sowohl der Compliance-Beauftragte als unabhängige Überwachungsfunktion im Auftrag des Vorstands wie auch der Betriebsrat als institutionalisierte Vertretung der Mitarbeitenden. Zusätzlich gibt es noch einen externen Compliance-Beauftragten, der seitens des BVR gestellt wird.

Die Pax-Bank sieht sich keinen besonderen Personalrisiken durch Verletzung von Arbeitnehmerrechten ausgesetzt. Diesen Risiken wird vorgebeugt durch eine Reihe von Maßnahmen, wie sie in den Kriterien 15, 16 und 17 dargestellt sind. Die Personalrisiken sind auch dadurch geringer, dass die Bank kein Produktionsbetrieb mit Schichtdienst, oder anderen, aus Maschinen resultierenden, gesundheitlichen Risiken ist. Personalrisiken dieser Art sind daher insgesamt von unwesentlicher Bedeutung für die Bank. Für die Identifikation möglicher weiterer Risiken, z.B. durch psychische Belastungen, wird regelmäßig eine psychische Gefährdungsanalyse durchgeführt (siehe hierzu auch Kriterium 9). Zur Vorbeugung der Verletzung von Arbeitnehmerrechten zählen auch Betriebsvereinbarungen zum Thema Vertrauensarbeitszeit und mobiles Arbeiten sowie Einhaltung von Hygienekonzepten, Angebot von Gripeschutzimpfungen etc. Diese Maßnahmen werden regelmäßig auch in Zusammenarbeit mit dem Genossenschaftsverband sowie dem TÜV Rheinland überprüft.

15. Chancengerechtigkeit

Das Unternehmen legt offen, wie es national und international Prozesse implementiert und welche Ziele es hat, um Chancengerechtigkeit und Vielfalt (Diversity), Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Mitbestimmung, Integration von Migranten und Menschen mit Behinderung, angemessene Bezahlung sowie Vereinbarung von Familie und Beruf zu fördern, und wie es diese umsetzt.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank stellt hohe Anforderungen an die soziale Nachhaltigkeit von Unternehmen, bevor sie in diese investiert. Die gleichen Maßstäbe legt sie auch an ihr eigenes Handeln an.

Der Umgang miteinander in der Pax-Bank ist geprägt von Wertschätzung jeder Person, von einem kooperativen Führungsstil, von der Verantwortung und von

dem Engagement jeder/jedes Einzelnen für die Ziele der Bank. Grundlage hierfür bilden der „Verhaltens-Kodex“ sowie der jährlich aktualisierte „Freiwillige Offenlegungsbericht gemäß Institutsvergütungsverordnung“.

Die Pax-Bank nimmt ihre Verantwortung als Arbeitgeber für insgesamt 171 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 4 Auszubildende/Trainees wahr. Von den 171 Beschäftigten sind 80 Frauen und 91 Männer. (Stand: 31.12.2021)

Die Pax-Bank strebt eine Gleichverteilung der Geschlechter in allen Vergütungsgruppen an und hat das Ziel, auch in den hervorgehobenen Positionen mit und ohne Führungsverantwortung (Vorstand, Bereichs- und Teamleitung, Regionaldirektoren, Stabsstellen) den Anteil der Frauen von derzeit 20 % auf mindestens 30 % bis zum Jahr 2030 zu erhöhen. Zum Stichtag lag dieser Anteil bei 22 % und damit 1 % höher als noch 2020.

Es gibt ein klares Votum des Aufsichtsrats der Pax-Bank für eine Stärkung der Frauen, sowohl bezogen auf die Mitarbeiterinnen als auch auf den Anteil der Frauen in den Gremien der Bank (Aufsichtsrat, Regionalbeiräte, Ethik-Beirat). Der Ethik-Beirat ist Vorreiter mit 3 Frauen von insgesamt 8 Mitgliedern, das entspricht einer Frauenquote von 37,5 %.

Die Bank ist familienfreundlich und ermöglicht sowohl Frauen als auch Männern Teilzeitleösungen über die gesetzlichen Regelungen hinaus. Mitarbeitende in Teilzeit werden in der Eingruppierung gegenüber Vollzeitbeschäftigten nicht benachteiligt.

Dem Vorstand der Pax-Bank liegt der regelmäßige Austausch mit den Mitarbeitenden besonders am Herzen. Dafür wurden in den letzten beiden Jahren eine Reihe von Maßnahmen ergriffen:

- Einführung von regelmäßigen sogenannten virtuellen „Live-Talks“, in denen der Vorstand die Belegschaft über strategische und aktuelle Entwicklungen informiert
- Durchführung von jährlichen sogenannten „Puls-Checks“ in Form von anonymen Mitarbeiterbefragungen, die über das gesetzliche Mindestmaß einer psychischen Gefährdungsanalyse weit hinausgehen
- Umstellung des betrieblichen Vorschlagswesens auf eine unkomplizierte, sogenannte „Feedback-Box“
- Ausbau des betrieblichen Gesundheitsmanagements gerade in Corona-Zeiten durch die Einführung von sogenannten „bewegten Mittagspausen“, einer App „FitMit5“, eine Reihe von Informationsveranstaltungen zu Gesundheit am Arbeitsplatz (Ergonomie, Ernährung etc.), Bezuschussung einer Mitgliedschaft bei „Urban Sport Clubs“ und Kooperation mit „Job-Rad“ zur Förderung des Umstiegs auf das Fahrrad für den Weg zur Bank.

16. Qualifizierung

Das Unternehmen legt offen, welche Ziele es gesetzt und welche Maßnahmen es ergriffen hat, um die Beschäftigungsfähigkeit, d. h. die Fähigkeit zur Teilhabe an der Arbeits- und Berufswelt aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zu fördern und im Hinblick auf die demografische Entwicklung anzupassen, und wo es Risiken sieht.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Pax-Bank legt großen Wert auf die Qualifikation ihrer Mitarbeitenden. Im Jahr 2021 haben diese an über 240 Fortbildungstagen und an über 430 Webinaren teilgenommen, um sich im Interesse der Kunden fort- und weiterzubilden. Eine gesonderte Zielsetzung in absoluten Zahlen existierte 2021 hierbei nicht.

Die Berater*innen und Mitarbeiter*innen im Bereich Asset Management haben eine Zusatzqualifikation im Bereich nachhaltige Geldanlageberatung, so z. B. als zertifizierte/r Fachberater/in für Nachhaltiges Investment oder „Eco-Anlageberater“. Damit hat die Bank schon seit Jahren die Basis gelegt, um ihren Kunden eine umfassende und qualifizierte Beratung bieten zu können. Seit 2020 auch mit einem speziellen Fokus auf die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Anlage- oder Versicherungsberatung.

Insgesamt wird den Mitarbeitenden der Pax-Bank eine große Anzahl an Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten über die Bildungseinrichtungen der genossenschaftlichen Finanzgruppe und durch hausinterne Maßnahmen geboten. Die hausinternen Angebote werden seit 2021 gebündelt in der sogenannten „Pax-Bank-Akademie“ mit einem umfangreichen Webinar-Angebot, das auch im Nachgang zur Veranstaltung noch für alle abrufbar ist. Die Teilnahme an diesen internen Schulungen wird registriert und dokumentiert.

Zur Nachwuchsförderung ist die Pax-Bank eine Kooperation mit der Alanus-Hochschule Alfter eingegangen. Jährlich kommen ca. 2-3 Studierende der Studienrichtung Nachhaltige Betriebswirtschaftslehre für Praktika in die Pax-Bank. Außerdem besteht seit Mai 2019 eine Kooperation mit anderen Kirchenbanken und Spezialinstituten für ein Traineeprogramm zur Heranbildung von Nachwuchskräften mit den Schwerpunkten Finanzwirtschaft, ergänzt um sozialwirtschaftliche Themenstellungen. Das Traineeprogramm läuft jeweils zwei Jahre, jedes Jahr stellt die Bank einen weiteren Trainee ein. Damit nimmt die Bank die veränderten Anforderungen an Beschäftigung und Management im Finanzsektor auf und ergänzt ihre Mitarbeiterprofile entsprechend.

Für die Pax-Bank ergeben sich keine wesentlichen Risiken im Bereich der Qualifizierung. Zum einen bestehen gesetzliche Vorgaben, dass Kompetenzen der Mitarbeitenden regelmäßig aufgefrischt werden müssen. Zum anderen hat die Bank ein starkes Eigeninteresse daran, kompetentes Fachpersonal zu gewinnen und zu halten.

Um möglichen Risiken hier gezielt vorzubeugen, besteht ein vielfältiges Kompetenzentwicklungs- und Weiterbildungsangebot, das sukzessive ausgebaut und anforderungsgerecht weiterentwickelt wird. Dem erkennbaren Imagerisiko der Finanzbranche mit entsprechender Wirkung auf die Verfügbarkeit qualifizierter Mitarbeitender setzt die Pax-Bank ihr ethisch-nachhaltiges Geschäftsmodell entgegen. Die damit verbundenen Formen der Zusammenarbeit im Unternehmen und die Teilhabe der Mitarbeitenden an der Verwirklichung der Nachhaltigkeitsziele sieht die Bank als konkrete Maßnahmen zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität und für ein verantwortungsvolles Unternehmertum.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 14 bis 16

Leistungsindikator GRI SRS-403-9: Arbeitsbedingte Verletzungen
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Für alle Angestellten:

- i.** Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen;
- ii.** Anzahl und Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen (mit Ausnahme von Todesfällen);
- iii.** Anzahl und Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen;
- iv.** die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Verletzungen;
- v.** Anzahl der gearbeiteten Stunden.

b. Für alle Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden:

- i.** Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen;
- ii.** Anzahl und Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen (mit Ausnahme von Todesfällen);
- iii.** Anzahl und Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen;
- iv.** die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Verletzungen;
- v.** Anzahl der gearbeiteten Stunden.

Die Punkte c-g des Indikators SRS 403-9 können Sie entsprechend GRI entnehmen und an dieser Stelle freiwillig berichten.

Leistungsindikator GRI SRS-403-10: Arbeitsbedingte Erkrankungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Für alle Angestellten:

i. Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen;

ii. Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen;

iii. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Erkrankungen;

b. Für alle Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden:

i. Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen;

ii. Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen;

iii. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Erkrankungen.

Die Punkte c-e des Indikators SRS 403-10 können Sie entsprechend GRI entnehmen und an dieser Stelle freiwillig berichten.

Im Jahr 2021 lagen der Pax-Bank keine Hinweise auf arbeitsbedingte Verletzungen, weder als Todesfälle noch mit schweren oder leichten Folgen, vor. Spezielle Vorsorgemaßnahmen sind daher nicht erforderlich.

Im Jahr 2021 lagen der Pax-Bank keine Hinweise auf arbeitsbedingte Erkrankungen, weder als Todesfälle noch mit schweren oder leichten Folgen, vor. Spezielle Vorsorgemaßnahmen sind daher nicht erforderlich. Ebenfalls liegen keine Erkenntnisse vor, dass das Hygienekonzept der Pax-Bank im Zusammenhang mit Corona-Erkrankungen (inkl. Long-Covid) Mängel aufweist.

Leistungsindikator GRI SRS-403-4: Mitarbeiterbeteiligung zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die berichtende Organisation muss für Angestellte und Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden, folgende Informationen offenlegen:

a. Eine Beschreibung der Verfahren zur Mitarbeiterbeteiligung und Konsultation bei der Entwicklung, Umsetzung und Leistungsbewertung des Managementsystems für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und zur Bereitstellung des Zugriffs auf sowie zur Kommunikation von relevanten Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gegenüber den Mitarbeitern.

b. Wenn es formelle Arbeitgeber-Mitarbeiter-Ausschüsse für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt, eine Beschreibung ihrer Zuständigkeiten, der Häufigkeit der Treffen, der Entscheidungsgewalt und, ob und gegebenenfalls warum Mitarbeiter in diesen Ausschüssen nicht vertreten sind.

In der Pax-Bank gibt es einen Arbeitssicherheitsausschuss. Dieser tagt gesetzteskonform mindestens vierteljährlich. In dem Ausschuss ist der Betriebsrat als Mitarbeitervertreter ständiges Mitglied. Der Arbeitssicherheitsausschuss koordiniert den gesamten Bereich Arbeitssicherheit. Die sicherheitstechnische Betreuung durch die bestellte Fachkraft für Arbeitssicherheit sowie die betriebsmedizinische Betreuung durch den Betriebsarzt ist sichergestellt.

Ebenso arbeitet die Pax-Bank an der Weiterentwicklung des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) als Instrument zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit, Arbeitgeber-Attraktivität, Kommunikation und Zusammenarbeit. Beispiele hierfür ist die über die gesetzlich verpflichtende psychische Gefährdungsanalyse hinausgehende jährliche Mitarbeiterbefragung oder die im Rahmen der Pax-Bank Akademie angebotenen Impulsvorträge zu gesunder Ernährung, Bewegung und Sport.

Leistungsindikator GRI SRS-404-1 (siehe G4-LA9): Stundenzahl der Aus- und Weiterbildungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. durchschnittliche Stundenzahl, die die Angestellten einer Organisation während des Berichtszeitraums für die Aus- und Weiterbildung aufgewendet haben, aufgeschlüsselt nach:

i. Geschlecht;

ii. Angestelltenkategorie.

Im Jahr 2021 wurden 287 unterschiedliche Schulungen in der Pax-Bank durchgeführt. Insgesamt haben 134 Mitarbeitende knapp 700 Schulungen im Jahr 2021 besucht. Die durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter*in nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie wurde bislang nicht dokumentiert. Die Pax-Bank arbeitet daran, solche Informationen für die Zukunft aufzubauen.

Leistungsindikator GRI SRS-405-1: Diversität

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Prozentsatz der Personen in den Kontrollorganen einer Organisation in jeder der folgenden Diversitätskategorien:

i. Geschlecht;

ii. Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt;

iii. Gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren (wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen).

b. Prozentsatz der Angestellten pro Angestelltenkategorie in jeder der folgenden Diversitätskategorien:

i. Geschlecht;

ii. Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt;

iii. Gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren (wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen).

Der Aufsichtsrat in der Pax-Bank hat sich zum Stichtag 31.12.2021 wie folgt aufgeteilt: Insgesamt 8 Mitglieder des Aufsichtsrats, davon 1 weiblich (12,5 %) und 7 männlich (87,5 %). Alle 8 Mitglieder befinden sich in der Alterskategorie „über 50 Jahre“ (100 %). Keiner der Mitglieder kann einer besonders schutzbedürftigen Gruppe zugeordnet werden.

Die Angestellten pro Angestelltenkategorie in der Pax-Bank haben sich zum Stichtag 31.12.2021 wie folgt aufgeteilt:

Mitarbeiterkategorie	< 30 Jahre						30 bis 50 Jahre					
	Anzahl	Prozent	davon weiblich	%	davon männlich	%	Anzahl	Prozent	davon weiblich	%	davon männlich	%
Vorstand	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Führungskräfte (BL, AL, TL)	1	6,67%	1	100,00%	0	0,00%	17	22,67%	3	17,65%	14	82,35%
Mitarbeiter	10	66,67%	6	60,00%	4	40,00%	57	76,00%	30	52,63%	27	47,37%
Trainees, Aushilfen	2	13,33%	0	0,00%	2	100,00%	1	1,33%	0	0,00%	1	100,00%
Auszubildende	2	13,33%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Gesamt	15	100,00%	8	53,33%	7	46,67%	75	100,00%	33	44,00%	42	56,00%

Mitarbeiterkategorie	> 50 Jahre						Gesamt					
	Anzahl	Prozent	davon weiblich	%	davon männlich	%	Anzahl	Prozent	davon weiblich	%	davon männlich	%
Vorstand	2	2,33%	0	0,00%	2	100,00%	2	1,14%	0	0,00%	2	100,00%
Führungskräfte (BL, AL, TL)	11	12,79%	4	36,36%	7	63,64%	29	16,48%	8	27,59%	21	72,41%
Mitarbeiter	73	84,88%	36	49,32%	37	50,68%	140	79,55%	72	51,43%	68	48,57%
Trainees, Aushilfen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	3	1,70%	0	0,00%	3	100,00%
Auszubildende	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	2	1,14%	1	50,00%	1	50,00%
Gesamt	86	100,00%	40	46,51%	46	53,49%	176	100,00%	81	46,02%	95	53,98%

(BL = Bereichsleiter*in, AL = Abteilungsleiter*in, TL = Teamleiter*in)

Leistungsindikator GRI SRS-406-1: Diskriminierungsvorfälle
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

- a. Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle während des Berichtszeitraums.
- b. Status der Vorfälle und ergriffene Maßnahmen mit Bezug auf die folgenden Punkte:
 - i. Von der Organisation geprüfter Vorfall;
 - ii. Umgesetzte Abhilfepläne;
 - iii. Abhilfepläne, die umgesetzt wurden und deren Ergebnisse im Rahmen eines routinemäßigen internen Managementprüfverfahrens bewertet wurden;
 - iv. Vorfall ist nicht mehr Gegenstand einer Maßnahme oder Klage.

Im Jahr 2021 lagen der Pax-Bank keine Hinweise auf Diskriminierungsvorfälle vor. Spezielle Vorsorgemaßnahmen sind daher nicht erforderlich.

Kriterium 17 zu MENSCHENRECHTEN

17. Menschenrechte

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Strategien und Zielsetzungen für das Unternehmen und seine Lieferkette ergriffen werden, um zu erreichen, dass Menschenrechte weltweit geachtet und Zwangs- und Kinderarbeit sowie jegliche Form der Ausbeutung verhindert werden. Hierbei ist auch auf Ergebnisse der Maßnahmen und etwaige Risiken einzugehen.

Aus dem christlichen Werteverständnis der Pax-Bank leitet sich eine besondere Verantwortung für den Schutz der Menschenrechte ab. Die Verantwortung für die Einhaltung der Menschenrechte tragen der Vorstand sowie alle Mitarbeitenden der Bank. Da die Bank als Dienstleister keine „Lieferkette“ wie z. B. ein produzierendes Unternehmen hat, spielt das Thema nur eine untergeordnete Rolle, wodurch kein wesentliches Risiko in diesem Bereich gesehen wird. Ein übergreifendes Konzept zu Menschenrechtsbelangen besteht deshalb nicht.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die ethisch-nachhaltige Ausrichtung des Bankgeschäfts bedeutet ganz konkret, dass die Pax-Bank Emittenten aus dem investierbaren Anlageuniversum

ausschließt, die den Kriterien der Pax-Bank nicht gerecht werden. Die von der Pax-Bank definierten Kriterien haben auch einen direkten Bezug zum Thema Menschenrechte. Durch diese sind in den Anlageprodukten keine Unternehmen und Staaten enthalten, die Kinderarbeit, Zwangsarbeit sowie Diskriminierung oder Folter und Todesstrafe anwenden bzw. gegen zivile und politische Freiheitsrechte, Religionsfreiheit und Pressefreiheit verstoßen.

Im Finanzierungsgeschäft hält die Bank die Risiken in Bezug auf Menschenrechtsverletzungen bei den Kreditnehmern grundsätzlich für sehr gering – da sich diese auf die Sozialbranche in Deutschland konzentrieren. Aus diesem Grund ist bei der Pax-Bank keine besondere Prüfung der Einhaltung von Menschenrechten im Rahmen der Kreditvergabe verankert.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Die Beschaffung von Dienstleistungen und Gütern (dabei spielen Güter für die Bank eine untergeordnete Rolle) erfolgt zum überwiegenden Teil in Deutschland und der übrigen Europäischen Union. Die systematische Prüfung der Lieferkette auf Einhaltung der Menschenrechte sowie Vermeidung von Zwangs- und Kinderarbeitern sowie jeglicher Form der Ausbeutung ist daher über das normale Compliance-Regelwerk und den Ethik- und Verhaltensgrundsätzen der Bank hinaus nicht erforderlich. Aus diesem Grund erfolgt auch keine Erfassung der Anzahl der Lieferanten, bei denen eine solche Prüfung erfolgt ist. Es besteht außerdem keine weitere Zielsetzung in diesem Bereich.

Bei IT-Gütern und bankspezifischen Geräten, die im Umfeld des genossenschaftlichen Rechenzentrums ATRUVIA betrieben werden, hat die Pax-Bank keine Wahlmöglichkeiten. Die Lieferketten sind nur eingeschränkt nachvollziehbar. Falls der Bank erhebliche Verstöße bekannt würden, würde sie auf alternative Geräte ausweichen, die vom Rechenzentrum freigegeben sind oder die Vertragspartner aktiv auf den Missstand hinweisen. Die Frage nach Menschenrechten in der Lieferkette wurde im Berichtsjahr in zwei Gesprächen mit dem Nachhaltigkeitsbeauftragten der ATRUVIA thematisiert. Vor diesem Hintergrund hält die Pax-Bank die Integration einer Nachhaltigkeitsprüfung in den Beschaffungs- und Freigabeprozess der ATRUVIA sowie die Beachtung menschenrechtlicher und umweltbezogener Sorgfaltspflichten für den Bezug der IT-Hard- und Software für dringend geboten.

Der Beschwerdemanagementprozess der Bank steht grundsätzlich allen Stakeholdern der Bank offen. Auf diesem Weg können ausdrücklich auch Beschwerden zu Menschenrechtsthemen vorgetragen werden.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 17

Leistungsindikator GRI SRS-412-3: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Investitionsvereinbarungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Gesamtzahl und Prozentsatz der erheblichen Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden.

b. Die verwendete Definition für „erhebliche Investitionsvereinbarungen“.

Erhebliche Investitionsvereinbarungen trifft die Bank im Rahmen ihrer Eigenanlagen und im Kreditgeschäft.

Eigenanlagen: Der Nachhaltigkeitsfilter der Pax-Bank gilt für 100 % der von der Bank getätigten Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere und Aktien. Bei allen entsprechenden Investitionen wurde vorab das Nachhaltigkeitsrating durch MSCI geprüft, bei dem die beschriebenen menschenrechtlichen Aspekte Berücksichtigung finden.

Kreditgeschäft: Die Bank berücksichtigt Kriterien für die Einhaltung von Menschenrechten bei Krediten, die an Privatkunden sowie institutionelle Kunden vergeben werden. Im Berichtsjahr 2021 gab es keine Anhaltspunkte für die Verletzung von Menschenrechten durch die Kunden im Kreditgeschäft. Vor diesem Hintergrund war auch keine Einzelfallprüfung, die in den Kreditrichtlinien für diese Fälle vorgesehen wäre, erforderlich.

Leistungsindikator GRI SRS-412-1: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Betriebsstätten

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Gesamtzahl und Prozentsatz der Geschäftsstandorte, an denen eine Prüfung auf Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde, aufgeschlüsselt nach Ländern.

Alle Geschäftsstandorte der Pax-Bank befinden sich in der europäischen Union (7x Deutschland, 1x Italien). Es werden alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten, sodass auch von der Einhaltung der Menschenrechte ausgegangen werden kann. Eine gesonderte Prüfung wird nicht durchgeführt.

Leistungsindikator GRI SRS-414-1: Auf soziale Aspekte geprüfte,
neue Lieferanten

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

a. Prozentsatz der neuen Lieferanten, die anhand von sozialen
Kriterien bewertet wurden.

Die Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen erfolgt zum Großteil in Deutschland
und der übrigen Europäischen Union. Alle neuen Lieferanten werden anhand von
sozialen Kriterien und des bestehenden Compliance-Regelwerks überprüft.

Leistungsindikator GRI SRS-414-2: Soziale Auswirkungen in der
Lieferkette

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

a. Zahl der Lieferanten, die auf soziale Auswirkungen überprüft
wurden.

b. Zahl der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und
potenzielle negative soziale Auswirkungen ermittelt wurden.

c. Erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale
Auswirkungen, die in der Lieferkette ermittelt wurden.

d. Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche
und potenzielle negative soziale Auswirkungen erkannt und infolge
der Bewertung Verbesserungen vereinbart wurden.

e. Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche
und potenzielle negative soziale Auswirkungen erkannt wurden
und infolgedessen die Geschäftsbeziehung beendet wurde, sowie
Gründe für diese Entscheidung.

Die Anzahl der Lieferanten, die auf soziale Auswirkungen geprüft wurden, wurde im
Berichtsjahr nicht erhoben. Grundsätzlich wird bei der Zusammenarbeit mit
Lieferanten jedoch geprüft, ob deren Ausrichtung zur Strategie der Pax-Bank passt.
Der Bank wurden im Berichtszeitraum 2021 keine tatsächlichen und potenziellen
menschlichen Auswirkungen in der Lieferkette bekannt. Es wurde keine
Beschwerde zu diesem Thema vorgetragen.

Kriterium 18 zu SOZIALES/GEMEINWESEN

18. Gemeinwesen

Das Unternehmen legt offen, wie es zum Gemeinwesen in den Regionen beiträgt, in denen es wesentliche Geschäftstätigkeiten ausübt.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Die Orientierung an christlichen Werten bestimmt das Profil der Pax-Bank. Da die Pax-Bank zu ihren Kunden insbesondere kirchliche, gemeinnützige und soziale Institutionen zählt, unterstützt sie schon durch ihr Bankgeschäft das Gemeinwesen. Besonders deutlich wird dies in den geförderten Wirtschaftsbereichen Gesundheits- und Sozialwesen, Bildung und Jugend sowie Wohnbaugesellschaften zur Förderung bezahlbaren Wohnraums. Darüber hinaus unterstützt die Pax-Bank als Spender und Sponsor Projekte und Institutionen von Kirche und Sozialbranche. Die Auswahl der geförderten Anliegen, Themen, Veranstaltungen etc. erfolgt nach einem internen Kriterienkatalog, der unter anderem den Aspekt der Relevanz für künftige Entwicklungen beinhaltet. Die Entscheidung über jedes Sponsoring trifft der Vorstand.

Auch die Pax-Bank-Stiftung bringt das gesellschaftliche Engagement der Pax-Bank zum Ausdruck und verbindet den Gedanken der Verantwortung mit Humanität und Solidarität zur Förderung des Gemeinwohls. Sie ist eine selbständige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Köln. Folgende Hauptziele werden mit der Förderung durch die Pax-Bank-Stiftung verbunden:

- Helfen, um menschliche Not zu lindern
- Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Menschen
- Aktivitäten, von denen Menschen profitieren

In gleicher Weise, wie die Pax-Bank mit ihrem Geschäftsmodell einen Ausgleich zwischen Gewinnstreben und ethischem Anspruch sucht, verbindet sie mit ihrer Stiftungsarbeit Wirtschaftlichkeit und gesellschaftliche Verantwortung.

Darüber hinaus betreibt die Pax-Bank ein eigenes Spendenportal. Damit bringt die Pax-Bank mit Ihrem Know-how im Bereich Fundraising Spender und Spendenorganisationen zusammen.

Neben dem Spendenportal bietet die Pax-Bank die Crowdfunding-Plattform „wo2oder3.de“ an. Oft fehlt Vereinen oder gemeinnützigen Organisationen die nötigen finanziellen Ressourcen zur Realisierung von Projekten. Die Crowdfunding-Plattform mit dem Motto "Viele schaffen mehr" bietet einen Ort, um diese Projekte entsprechend zu bewerben und mit Spendern in Kontakt zu bringen. Die Pax-Bank unterstützt jedes Projekt mit 5 € pro Spende (in Höhe von mindestens 10 €).

Eine laufende Analyse der Risiken der oben genannten Maßnahmen erfolgt durch die enge Begleitung der Projekte und eine intensive Medienbeobachtung. Die genannten Maßnahmen (Stiftung, Spenden, Crowdfunding) laufen seit Jahren und werden regelmäßig durch den Vorstand zusammen mit dem Team Marketing und Öffentlichkeitsarbeit evaluiert. Die internen Prüfprozesse basieren auf einer Zusammenstellung der Beträge, die pro Jahr in diese Maßnahmen fließen, und nehmen einen Abgleich mit dem dafür vorgesehenen Budget vor. Die Pax-Bank sieht sich als Förderbank in der besonderen Verantwortung, ihre zugesagten Mittel für diese gemeinnützigen Verwendungszwecke aufrecht zu halten. Darüber hinaus verfolgt sie mit ihrem Ansatz keine eigennützigen Ziele.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Durch die Verortung an sieben Standorten in Deutschland übernimmt die Pax-Bank auch immer Verantwortung vor Ort und leistet ihren Beitrag zum Gemeinwesen in den Regionen. So ist die Pax-Bank beispielweise Sponsor des jährlich stattfindenden Pax-Bank Stadionlaufs „Kirche läuft“ für Läufer mit und ohne Handicap. Dieses Engagement wird 2022 auf den Prüfstand gestellt und wird mangels Zielgenauigkeit in der Förderung nicht fortgeführt.

Die Mitarbeitenden der Pax-Bank können an einer Spendenaktion teilnehmen und freiwillig einen Teil (die Centbeträge) ihres Gehalts pro Monat spenden. Diese Beträge werden gesammelt und anschließend gespendet. Des Weiteren unterstützt die Pax-Bank ihre Mitarbeitenden in der Wahrnehmung ihres Ehrenamts.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 18

Leistungsindikator GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. den zeitanteilig abgegrenzten, unmittelbar erzeugten und ausgeschütteten wirtschaftlichen Wert, einschließlich der grundlegenden Komponenten der globalen Tätigkeiten der Organisation, wie nachfolgend aufgeführt. Werden Daten als Einnahmen-Ausgaben-Rechnung dargestellt, muss zusätzlich zur Offenlegung folgender grundlegender Komponenten auch die Begründung für diese Entscheidung offengelegt werden:

- i.** unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert: Erlöse;
- ii.** ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert: Betriebskosten, Löhne und Leistungen für Angestellte, Zahlungen an Kapitalgeber, nach Ländern aufgeschlüsselte Zahlungen an den Staat und Investitionen auf kommunaler Ebene;
- iii.** beibehaltener wirtschaftlicher Wert: „unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert“ abzüglich des „ausgeschütteten wirtschaftlichen Werts“.

b. Der erzeugte und ausgeschüttete wirtschaftliche Wert muss getrennt auf nationaler, regionaler oder Marktebene angegeben werden, wo dies von Bedeutung ist, und es müssen die Kriterien, die für die Bestimmung der Bedeutsamkeit angewandt wurden, genannt werden.

Die Werte können dem [Geschäftsbericht 2021](#) der Pax-Bank entnommen werden.

Bilanzgewinn nach Steuern: 1,26 Mio. Euro
Steuern: 6,53 Mio. Euro

Personalaufwand (gesamt): 15,58 Mio. Euro

- davon Löhne und Gehälter: 12,26 Mio. Euro
- davon soziale Abgaben und Aufwendungen: 3,33 Mio. Euro

Andere Verwaltungsaufwendungen: 10,91 Mio. EUR

Ausschüttung an den Träger (Dividende): 0,97 Mio. Euro

Kriterien 19–20 zu COMPLIANCE

19. Politische Einflussnahme

Alle wesentlichen Eingaben bei Gesetzgebungsverfahren, alle Einträge in Lobbylisten, alle wesentlichen Zahlungen von Mitgliedsbeiträgen, alle Zuwendungen an Regierungen sowie alle Spenden an Parteien und Politiker sollen nach Ländern differenziert offengelegt werden.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Grundsätzlich sind für die Pax-Bank alle Gesetzgebungsverfahren relevant, die das Kerngeschäft der Bank betreffen. Wesentliche Verfahren sind aktuell die Entwicklung einer EU-Taxonomie für Nachhaltige Geldanlagen und erhöhte Transparenzpflichten für die Wertpapierberatung, die den Anlegern helfen soll, sich über die Nachhaltigkeit von Finanzprodukten zu informieren und auf dieser Basis eine Anlageentscheidung zu treffen.

Die Pax-Bank verfolgt aus sich heraus kein eigenes Konzept zur politischen Einflussnahme bzw. Lobbyismus. Sie beteiligt sich an für Banken relevanten Gesetzgebungsverfahren nicht direkt, sondern unterstützt entsprechende Aktivitäten der genossenschaftlichen Finanzgruppe (BVR) sowie verschiedener Nachhaltigkeitsakteure auf dem Finanzmarkt (FNG, CRIC, VfU). In der Regel zielt die Pax-Bank darauf ab, die Besonderheiten von kirchlichen Spezialbanken bei Gesetzgebungsverfahren des BVR zu berücksichtigen. Neben Fragen, die sich aus der Rechtsform Genossenschaft ergeben, spielt der Aspekt der Proportionalität, also eine angemessene Berücksichtigung kleinerer Banken bei der Umsetzung von Gesetzen und Richtlinien, eine wesentliche Rolle.

Des Weiteren ist die Pax-Bank Teil und auch Gründungsmitglied der „Allianz für Entwicklung und Klima“. Die Initiative wurde 2018 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ins Leben gerufen und 2020 in eine Stiftung des bürgerlichen Rechts überführt. Ihr Ziel ist die gleichzeitige Förderung von globaler, nachhaltiger Entwicklung und internationalem Klimaschutz.

Spenden an Parteien, Politiker oder Zuwendungen an Regierungen tätigt die Bank nicht.

Die Pax-Bank subsumiert in einer weiter gefassten Perspektive der politischen Einflussnahme auch ihre Aktivitäten im Rahmen von Engagement-Dialogen mit Unternehmen der Real- und Finanzwirtschaft. Besonders hervorzuheben ist ein ökumenisches kooperatives Engagement verschiedener kirchlicher institutioneller Investoren, darunter die Pax-Bank, zu ESG-Risiken in der Wertschöpfungskette der Automobilindustrie. Ziel dieses Engagement-Projekts mit der Laufzeit von 2019 bis 2021 war es, die drei Hersteller Daimler, BMW und VW sowie die Zulieferer Continental und BASF auf ihre jeweilige Verantwortung zur Einhaltung von Menschenrechts- und Umweltstandards entlang ihrer Lieferketten anzusprechen. Angesichts des Umbruchs zu

mehr Elektromobilität forderten die Investoren von den Konzernen Lieferkettentransparenz auch bei sogenannten Konfliktmineralien ein und verdeutlichten in dem Dialog die Perspektive der betroffenen Menschen in Ländern, die in den meisten Fällen als Hochrisikoländer einzustufen sind.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 19

Leistungsindikator GRI SRS-415-1: Parteispenden
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a. Monetären Gesamtwert der Parteispenden in Form von finanziellen Beiträgen und Sachzuwendungen, die direkt oder indirekt von der Organisation geleistet wurden, nach Land und Empfänger/Begünstigtem.
- b. Gegebenenfalls wie der monetäre Wert von Sachzuwendungen geschätzt wurde.

Die Pax-Bank tätigt keine Spenden an politische Parteien.

20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Standards, Systeme und Prozesse zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten und insbesondere von Korruption existieren, wie sie geprüft werden, welche Ergebnisse hierzu vorliegen und wo Risiken liegen. Es stellt dar, wie Korruption und andere Gesetzesverstöße im Unternehmen verhindert, aufgedeckt und sanktioniert werden.

Nachhaltigkeit im Bankgeschäft:

Korruption stellt sowohl im Anlage- als auch im Finanzierungsgeschäft ein Ausschlusskriterium dar. Dabei kann die Pax-Bank keinen Anspruch auf Absolutheit erheben. Bei ihren Anlageempfehlungen ist sie insbesondere auf die Informationen externer Datenanbieter angewiesen. Im Finanzierungsgeschäft geht sie jeglichen Hinweisen nach, die auf ein Fehlverhalten im Bereich Steuerhinterziehung, Geldwäsche, Korruption und Compliance schließen lassen. Diese vier Themen werden auch explizit im Transparenzbericht dargelegt.

Nachhaltigkeit im Bankbetrieb:

Für die Pax-Bank hat ein gründliches und effektives Risikomanagement Priorität. Hierbei werden alle Risikofelder der Pax-Bank bewertet und die Risikoerkennung, Risikoquantifizierung sowie Maßnahmen der Risikosteuerung dokumentiert. Umfang und Umsetzung entsprechen den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) gemäß der Größe der Bank. Zum Thema "Korruption und Interessenkonflikte" hat die Bank Grundsätze und Maßnahmen in einer entsprechenden Arbeitsanweisung definiert und Verfahren implementiert. Zusätzlich hat die Pax-Bank eine „Geschenkerichtlinie“ erlassen, die jegliche Annahme von Geld untersagt. Sonstige Vorteile (Einladungen etc.) müssen an den Compliance-Beauftragten gemeldet und durch diesen freigegeben werden. Verantwortlich für das Thema Compliance ist der Vorstand Marktfolge.

Die Pax-Bank veröffentlicht jedes Jahr einen Transparenzbericht und einen freiwilligen Offenlegungsbericht und schult ihre Mitarbeitenden im Hinblick auf Geldwäsche, Finanzierung von Terrorismus und betrügerische Handlungen. Die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien wird durch den Compliance-Beauftragten sowie durch die sog. „Zentrale Stelle“ überwacht. Die Bank sieht sich hier gut aufgestellt.

Zusätzlich zu den banküblichen Themen ist sich die Pax-Bank bewusst, dass durch mögliches Fehlverhalten und falsche Entscheidungen ein besonderes Reputationsrisiko entstehen kann. Dieses Risiko wird durch die Tätigkeit des Bereichs „Ethik, Nachhaltigkeit & Kommunikation“, den Ethik-Beirat sowie die Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsratingagentur MSCI ESG Research weitestgehend minimiert. Zugleich werden entsprechende Risiken durch die unternehmerische Entscheidungskette, in die neben den Fachverantwortlichen auch die Compliance- und Risikocontrollingfunktion einbezogen sind, angemessen abgedeckt. Grundlage ist eine verantwortungsvoll gelebte Unternehmenskultur. Ziel ist es, daran in bewährter Weise festzuhalten und gleichzeitig die erforderlichen Maßnahmen den steigenden regulatorischen Anforderungen anzupassen.

Die mit dem Compliance-Management-System der Bank verfolgten Ziele bezüglich einer Bekämpfung von Korruption und Bestechung, wurden im Berichtsjahr 2021 voll umfänglich erreicht. Erhöhte Risiken hinsichtlich des Auftretens von Korruption und Bestechung wurden im Berichtsjahr nicht festgestellt. Das Compliance-Management-System wird als angemessen angesehen.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 20

Leistungsindikator GRI SRS-205-1: Auf Korruptionsrisiken geprüfte Betriebsstätten

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Gesamtzahl und Prozentsatz der Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden.
- b.** Erhebliche Korruptionsrisiken, die im Rahmen der Risikobewertung ermittelt wurden.

Die Regelungen des Compliance-Management-Systems der Pax-Bank erstrecken sich neben dem Hauptsitz der Bank auf alle sechs weiteren Standorte in Deutschland. Das Potenzial für Korruptionsvorfälle innerhalb der Bank ist somit nahezu bei null. Durch ein regelmäßiges Monitoring wird dies bestätigt.

Leistungsindikator GRI SRS-205-3: Korruptionsvorfälle

Die berichtende Organisation muss über folgende Informationen berichten:

- a.** Gesamtzahl und Art der bestätigten Korruptionsvorfälle.
- b.** Gesamtzahl der bestätigten Vorfälle, in denen Angestellte aufgrund von Korruption entlassen oder abgemahnt wurden.
- c.** Gesamtzahl der bestätigten Vorfälle, in denen Verträge mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen im Zusammenhang mit Korruption gekündigt oder nicht verlängert wurden.
- d.** Öffentliche rechtliche Verfahren im Zusammenhang mit Korruption, die im Berichtszeitraum gegen die Organisation oder deren Angestellte eingeleitet wurden, sowie die Ergebnisse dieser Verfahren.

Die Pax-Bank erbringt ihre Finanzdienstleistungen auch für Kunden mit Sitz im Ausland.

Unser Anlage-, Kredit- und Dienstleistungsgeschäft mit Kunden außerhalb der EU umfasst, bezogen auf das verwaltete Kundenwertvolumen, ca. 1,5 % der Gesamtbankleistung. Dieser Wert umfasst die gesamten Auslandsaktivitäten, unabhängig von der Risikokategorisierung der jeweiligen Regionen.

Die Beschränkung des Anlage-, Kredit- und Transaktionsgeschäfts auf die kirchliche

Entwicklungszusammenarbeit, die ausschließliche Erbringung der Leistungen in Deutschland sowie die Überwachung von Herkunft und Verwendung der Finanzmittel sichern in hohem Maß gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten über die gesamte Wertschöpfungskette der Bank.

Die Pax-Bank hatte im Berichtsjahr 2021 keine bestätigten Korruptionsfälle.

Leistungsindikator GRI SRS-419-1: Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Erhebliche Bußgelder und nicht-monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich, und zwar:

- i.** Gesamtgeldwert erheblicher Bußgelder;
- ii.** Gesamtanzahl nicht-monetärer Sanktionen;
- iii.** Fälle, die im Rahmen von Streitbeilegungsverfahren vorgebracht wurden.

b. Wenn die Organisation keinen Fall von Nichteinhaltung der Gesetze und/oder Vorschriften ermittelt hat, reicht eine kurze Erklärung über diese Tatsache aus.

c. Der Kontext, in dem erhebliche Bußgelder und nicht-monetäre Sanktionen auferlegt wurden.

Die Bank hat im Berichtsjahr 2021 keine Bußgelder oder nicht-monetäre Sanktionen entrichtet.

EU-Ergebnisdaten der Pax-Bank eG per 31.12.2021

GAR-relevantes Aktivvolumen		100%
GAR-KPI (1)	Anteil nicht taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten	8%
GAR-KPI (2)	Anteil taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten	8%
GAR-KPI (3)	Risikopositionen gegenüber Staaten, Zentralnotenbanken und supranationale Emittenten	16%
GAR-KPI (4)	Risikopositionen gegenüber nicht veröffentlichungspflichtigen Unternehmen	17%
GAR-KPI (5)	Anteil des Handelsportfolios	0%
GAR-KPI (6)	Anteil der kurzfristigen Interbankenkredite	3%
GAR-Sonstige		47%

Übersicht der GRI-Indikatoren in der DNK-Erklärung

In dieser DNK-Erklärung wurde nach dem „comply or explain“ Prinzip zu den nachfolgend aufgeführten GRI-Indikatoren berichtet. Dieses Dokument verweist auf die GRI-Standards 2016, sofern in der Tabelle nicht anders vermerkt.

Bereiche	DNK-Kriterien	GRI SRS Indikatoren
STRATEGIE	1. Strategische Analyse und Maßnahmen	
	2. Wesentlichkeit	
	3. Ziele	
	4. Tiefe der Wertschöpfungskette	
PROZESS-MANAGEMENT	5. Verantwortung	GRI SRS 102-16
	6. Regeln und Prozesse	
	7. Kontrolle	
	8. Anreizsysteme	GRI SRS 102-35 GRI SRS 102-38
	9. Beteiligung von Anspruchsgruppen	GRI SRS 102-44
	10. Innovations- und Produktmanagement	G4-FS11
UMWELT	11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	GRI SRS 301-1
	12. Ressourcenmanagement	GRI SRS 302-1 GRI SRS 302-4 GRI SRS 303-3 (2018) GRI SRS 306-3 (2020)*
	13. Klimarelevante Emissionen	GRI SRS 305-1 GRI SRS 305-2 GRI SRS 305-3 GRI SRS 305-5
GESELLSCHAFT	14. Arbeitnehmerrechte	GRI SRS 403-4 (2018)
	15. Chancengerechtigkeit	GRI SRS 403-9 (2018)
	16. Qualifizierung	GRI SRS 403-10 (2018) GRI SRS 404-1 GRI SRS 405-1 GRI SRS 406-1
	17. Menschenrechte	GRI SRS 412-3 GRI SRS 412-1 GRI SRS 414-1 GRI SRS 414-2
	18. Gemeinwesen	GRI SRS 201-1
	19. Politische Einflussnahme	GRI SRS 415-1
	20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	GRI SRS 205-1 GRI SRS 205-3 GRI SRS 419-1

*GRI hat GRI SRS 306 (Abfall) angepasst. Die überarbeitete Version tritt zum 01.01.2022 in Kraft. Im Zuge dessen hat sich für die Berichterstattung zu angefallenen Abfall die Nummerierung von 306-2 zu 306-3 geändert.